

**HORIBA**

# Compliance Handbook

HORIBA  
Compliance-Handbuch



## Botschaft des Vorsitzenden



Das heutige Vertrauen in die Marke HORIBA ist das Ergebnis der über 70-jährigen Bemühungen der HORIBARIANer (Sammelbegriff für alle in der HORIBA-Gruppe tätigen Führungskräfte und Mitarbeiter) weltweit. Wir müssen dieses Vertrauen weiterhin verantwortungsbewusst aufrechterhalten und stärken. Die Basis hierfür bildet die Compliance. Wir dürfen nicht vergessen, dass allein das Fehlverhalten einer einzigen Person die Marke HORIBA unmittelbar zerstören könnte, auch wenn alle anderen HORIBARIANer die Regeln befolgen.

HORIBA besteht aus HORIBARIANern: bunte Persönlichkeiten wie Glasteile, die ein farbenfrohes Glasfenster ausmachen. Alle haben unter dem Firmenmotto „Joy and Fun“ aus der ganzen Welt zu uns gefunden. Wir legen Wert darauf, eine positive Einstellung gegenüber Herausforderungen anzunehmen und die Verantwortung zu übernehmen. Sie haben sicherlich bereits verstanden, dass dies jedoch keinesfalls Chaos bedeuten soll. Die Geschäftsziele müssen unter Einhaltung der Rahmenbedingungen und Regeln sozialer Normen, mit Achtung der Diversität und einem gemeinsamen „Omoi“ bestimmt und erreicht werden.

Vor diesem Hintergrund hatte HORIBA bereits die „HORIBA Corporate Philosophy“ als Grundhaltung zu Unternehmensaktivitäten und den Verhaltenskodex „Code of Ethics (Ethikkodex)“ erarbeitet. Damit das ideale Verhalten der HORIBARIANer noch verständlicher wird, wurde dieses Mal das neue „HORIBA Compliance-Handbuch“ erstellt. Anhand von Beispielen und Artikeln wird hier das erwünschte ideale Verhalten unserer weltweit tätigen HORIBARIANern konkret erläutert. Wenn Sie sich Ihres Verhaltens nicht sicher sind, lesen Sie bitte dieses Handbuch erneut durch und überlegen Sie, allein oder zusammen mit Ihren Kollegen, ob Sie als HORIBARIANer auf das Verhalten stolz sein können.

HORIBA akzeptiert keine Gewinne, die auf illegale oder unfaire Weise erschaffen werden. Lassen Sie uns als „HONMAMON“-Unternehmen, das zur Menschheit und Gesellschaft beiträgt, mit den Schlüsselwörtern „Aufrichtigkeit“ und „Vertrauen“ grenzenlos wachsen.

Atsushi Horiba, Chairman & Group CEO

# Ethikkodex

Dieser Ethikkodex, der auf unserem Firmenmotto „Joy and Fun“ und der HORIBA Corporate Philosophie basiert, wurde für alle HORIBARIANern erstellt, um sie bei der Ausführung offener und fairer Unternehmensaktivitäten unterschiedlicher Art zu unterstützen. Der Code fördert das Verständnis über unsere auszuführenden Missionen und Rollen und umfasst z8 Punkte, die sich auf Unternehmensethik beziehen und uns zur nachhaltigen Entwicklung als globales Unternehmen verhelfen:

1. Compliance, 2. Hervorragende Produkte und Dienstleistungen, 3. Gesundes Verhältnis zur Politik und Verwaltung, 4. Schaffung einer Arbeitsumgebung, in der es sich lohnt, zu arbeiten, 5. Achtung der Menschenrechte, 6. Dialog mit Stakeholdern, 7. Umweltschutz, 8. Risikomanagement.



[Vollständiger Text des Ethikkodex](#)

## Über das Compliance-Handbuch

Das HORIBA Compliance-Handbuch („Handbuch“) erläutert die wichtigen Punkte zum Thema Compliance, die von allen HORIBARIANern weltweit geteilt werden müssen, und erklärt konkret, was jeder Einzelne einhalten muss.

## Anwendungsbereich des Handbuchs

Dieses Handbuch gilt für alle HORIBARIANer, die in der HORIBA-Gruppe tätig sind: Von Führungskräften und Angestellten bis zu Leiharbeitern weltweit.

## Aufbau und Anwendung des Handbuchs

Das Handbuch erläutert anhand der jeweiligen Punkten des Ethikkodex und einigen ergänzenden Punkten, welche Compliance-Initiativen von jedem einzelnen HORIBARIANer verstanden werden müssen und was im täglichen Geschäftsbetrieb konkret eingehalten werden muss.

Einige Punkte wurden für ein tieferes Verständnis mit Beispielen, erklärenden Artikeln und Begriffserläuterungen erweitert. Wir bitten Sie, auch diese durchzulesen.

Der Kern der HORIBA Compliance ist, dass jeder einzelne HORIBARIANer das Handbuch gut versteht und den Inhalt im täglichen Geschäftsbetrieb zum Einsatz bringt.

# Inhalt






Klicken Sie die jeweiligen Punkte, um zur entsprechenden Seite weitergeleitet zu werden.

Ethikkodex		Beschreibung	Funktionen					Seite	
			 Vertrieb	 Produktion/ Einkauf	 Entwicklung	 Kundendienst	 Verwaltung		
1.	<b>Als „gute Unternehmensbürger“ befolgen wir die Gesetze, Verordnungen, Unternehmenssatzung und soziale Normen und setzen die Compliance gründlich um.</b>	• HORIBA Compliance	●	●	●	●	●	6	
		• Internes Hinweisgebersystem bei HORIBA	●	●	●	●	●	7	
2.	<b>Mit der Bereitstellung von hervorragenden Produkten und Dienstleistungen leisten wir der Gesellschaft unseren Beitrag.</b>	2.1 Förderung von F&E-Aktivitäten			●		●	8	
		2.2 Verantwortungsvolle Beschaffungsaktivitäten	• Beziehung zu Lieferanten		●		●	9	
		2.3 Förderung von Produktionsaktivitäten	• Effiziente und stabile Produktionsaktivitäten		●		●	9	
		2.4 Gewährleistung der Produktsicherheit	• Sicherheit und Schutz von Produkten und Dienstleistungen	●	●	●	●	●	10
		2.5 Aufbau einer fairen und guten Kundenbeziehung	• Einhaltung des Wettbewerbsgesetzes	●			●	●	11
3.	<b>Aufrechterhaltung eines gesunden und angemessenen Verhältnisses zur Politik und Verwaltung.</b>	• Verbot von aktiver und passiver Bestechung	●	●	●		●	13	
4.	<b>Wir bemühen uns um die Schaffung einer angenehmen Arbeitsumgebung, in der es sich lohnt, zu arbeiten.</b>	4.1 Die Umsetzung einer offenen und fairen Arbeitsumgebung	• Offene und faire Arbeitsumgebung	●	●	●	●	●	14
		4.2 Förderung des psychischen und physischen Wohlbefindens	• Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen und Work-Life-Balance	●	●	●	●	●	14
		4.3 Gewährleistung einer sicheren Arbeitsumgebung	• Gewährleistung einer sicheren Arbeitsumgebung	●	●	●	●	●	15
		4.4 Achtung der Privatsphäre	• Achtung der Privatsphäre und personenbezogener Daten	●	●	●	●	●	16
5.	<b>Wir achten die Menschenrechte aller Menschen.</b>	5.1 Ausschluss von Diskriminierung	• Diversität und Vermeidung von Belästigung	●	●	●	●	●	17
		5.2 Freiwilligkeit der Arbeit	• Freiwilligkeit der Arbeit	●	●	●	●	●	18
		5.3 Achtung der Grundrechte der Arbeitnehmer	• Achtung der Grundrechte der Arbeitnehmer	●	●	●	●	●	19
		5.4 Maßnahmen zur Unterstützung und Vorbeugung erneuter Vorfälle	• Achtung der Menschenrechte	●	●	●	●	●	19

► Bitte lesen Sie die Punkte der Funktion, der Sie angehören, besonders sorgfältig durch. Die anderen Punkte müssen auch von allen HORIBARIANern eingehalten werden.

# Inhalt

Klicken Sie die jeweiligen Punkte, um zur entsprechenden Seite weitergeleitet zu werden.

Ethikkodex		Beschreibung	Funktionen					Seite		
										
			Vertrieb	Produktion/ Einkauf	Entwicklung	Kundendienst	Verwaltung			
6.	<b>Wir legen Informationen in angemessener Weise offen und bemühen uns um einen aktiven Dialog mit den Stakeholdern.</b>	6.1 Förderung der Öffentlichkeitsarbeit	• Verbreitung von Unternehmens- und Produktinformationen	●	●	●	●	●	20	
		6.2 Offenlegung von Informationen	• Offenlegung und Verwaltung von Unternehmensinformationen	●	●	●	●	●	21	
		6.3 Aktiver sozialer Beitrag als „guter Unternehmensbürger“	• Förderung des gesellschaftlichen Beitrags	●	●	●	●	●	22	
7.	<b>Wir setzen uns freiwillig und aktiv mit Umweltproblemen auseinander.</b>		• Schutz der globalen Umwelt	●	●	●	●	●	23	
8.	<b>Wir verstärken unser Risikomanagement, indem wir jegliche Verknüpfung zu gesellschaftsfeindlichen Kräften ablehnen, die Informationssicherheit aufrechterhalten und Vorbereitungen für Terroranschläge, Naturkatastrophen und die Verbreitung von Infektionskrankheiten treffen.</b>	8.1 Ablehnung von gesellschaftsfeindlichen Kräften	• Ablehnung von Verbindungen mit gesellschaftsfeindlichen Kräften	●	●			●	24	
		8.2 Maßnahmen zur Informationssicherheit	• Informationssicherheit und -management	●	●	●	●	●	25	
		8.3 Initiativen im Risikomanagement	• Etablierung eines Risikomanagementsystems	●	●	●	●	●	26	
			• Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und des Katastrophenschutzes	●	●	●	●	●	26	
<b>Sonstige Compliance-Punkte</b>			1 Schutz und Achtung des geistigen Eigentums	• Bedeutsamkeit des Schutzes und der Achtung des geistigen Eigentums	●	●	●	●	●	27
			2 Verbot unlauteren Wettbewerbs	• Verbot unlauteren Wettbewerbs	●		●	●	●	27
			3 Verbot von Handlungen der Interessenkonflikte	• Verbot von Handlungen der Interessenkonflikte	●	●	●	●	●	28
			4 Handelskontrolle	• Gewährleistung der Sicherheitsexportkontrolle	●	●	●	●	●	29
				• Einhaltung sonstiger Gesetze und Verordnungen für die Ein- und Ausfuhr	●	●			●	29
	5 Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen als Privatperson	• Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen als Privatperson	●	●	●	●	●	30		

Auch wenn im Ethikkodex diese Compliance-Punkte nicht direkt eingetragen sind, müssen sie ebenfalls von den HORIBARIANer befolgt werden.

▶ Bitte lesen Sie die Punkte der Funktion, der Sie angehören, besonders sorgfältig durch. Die anderen Punkte müssen auch von allen HORIBARIANern eingehalten werden.

# 1. Als „gute Unternehmensbürger“ befolgen wir die Gesetze, Verordnungen, Unternehmenssatzung und soziale Normen und setzen die Compliance gründlich um.

Wir führen unsere Geschäftstätigkeiten im Einklang mit den Gesetzen und Verordnungen (Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb, Anti-Korruptionsgesetz, Gesetz zum geistigen Eigentum, Gesetz zur Exportkontrolle, Bestimmungen über Wertpapierhandel und verschiedene Geschäftsgesetze eingeschlossen, aber nicht ausschließlich), unserer Unternehmenssatzung und den sozialen Normen und werden keinen Gewinn anhand unlauterer Methoden, wie Kartelle und Bestechungsgelder, erzielen.

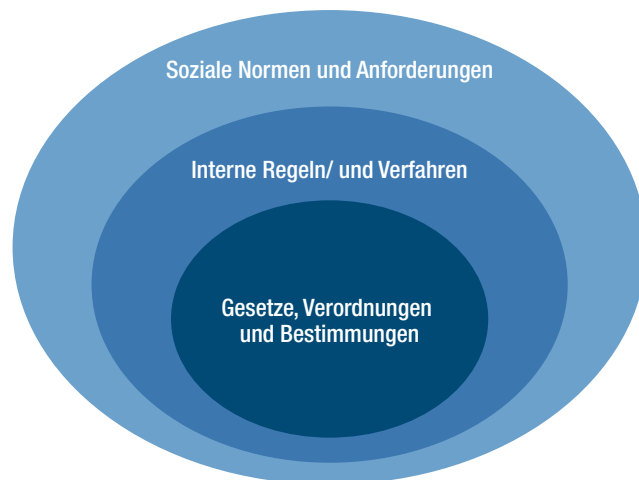
## HORIBA Compliance



Die Compliance der HORIBA-Gruppe beginnt zunächst damit, dass jeder einzelne HORIBARIANer weltweit die Bedeutung der Compliance als persönliche Angelegenheit ausreichend versteht. Die Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen, die die Geschäftstätigkeiten betreffen, ist selbstredend, doch gleichzeitig muss ebenfalls verstanden werden, dass die internen Regeln und verschiedenen Verfahren der HORIBA-Gruppe auch von großer Bedeutung sind und in gleicher Weise wie die Gesetze, Verordnungen und Bestimmungen eingehalten werden müssen.

Wir können das Vertrauen der Gesellschaft nicht gewinnen und nicht als Unternehmen kontinuierlich wachsen, wenn wir in unseren Geschäftstätigkeiten soziale Normen und Forderungen nicht beachten. Die HORIBA-Gruppe ist sich in den täglichen Geschäftstätigkeiten stets der sozialen Normen und Forderungen bewusst.

Es gibt die Frage, die lautet: „Profite oder Compliance?“ Die HORIBA-Gruppe strebt keine illegalen und unlauteren Profite an, die gegen die Compliance verstoßen. Wenn Sie auf illegale oder unlautere Situationen treffen, bitten wir Sie, angemessen zu reagieren, indem Sie unverzüglich Ihren Vorgesetzten oder die interne Hinweisgeberstelle informieren.



### Drei Fragen an die HORIBARIANern

Wenn Sie sich unsicher über Ihr Verhalten in den täglichen Geschäftstätigkeiten sind, es hinterfragen oder wenn Sie Handlungen bemerken, die möglicherweise gegen die Compliance verstoßen, lesen Sie bitte zunächst dieses Handbuch durch. Stellen Sie sich anschließend folgende drei Fragen. Bestimmt werden Sie erkennen, wie Sie sich als HORIBARIANer verhalten sollen.

Überlegen  
Sie sich,

- ob dieses Verhalten nicht gegen die links angegebene „HORIBA Compliance“ verstößt,
- ob Sie Ihrer Familie oder Ihren Kollegen von diesem Verhalten stolz erzählen können und
- ob dieses Verhalten die Marke HORIBA nicht verletzt.

### In folgender Art zu denken ist gefährlich!

Falsches Verständnis von  
„Es ist gut für das Unternehmen.“

Solange es für den Umsatz (Kunden) ist,  
ist es OK (es geht nicht anders).

Egoistische „Rechtfertigungen“

In diesem Ausmaß machen es alle,  
in der Branche ist es üblich.

Absichtliche „Verschleierung“

Ich behalte es für mich, denn es kommt sowieso nicht  
ans Licht, bzw. es ist zu mühsam, darüber zu erzählen.

Die HORIBA-Gruppe ist für die Entgegennahme von Compliance-Bedenken und Informationen zu illegalen/unlauteren Handlungen auf zwei Säulen aufgestellt: Die direkte globale interne HOR-Hinweisgeberstelle (Zentrale, HORIBA, Ltd.) und die lokalen internen Hinweisgeberstellen der jeweiligen Gruppenunternehmen. Benachteiligungen wie Vergeltung infolge der Nutzung der internen Hinweisgeberstellen sind strengstens verboten. Die frühzeitige Meldung von Compliance-Verstößen oder illegalen/unlauteren Handlungen in angemessener Weise ist der Grundpfeiler der HORIBA Compliance.

## Internes Hinweisgebersystem bei HORIBA



Die Stütze der Compliance der HORIBA-Gruppe ist die globale interne Hinweisgeberstelle „HORIBA Global Hotline“. Diese direkte interne HOR-Hinweisgeberstelle wurde im Juli 2023 neu eingerichtet, um wesentliche Compliance-Verstöße und Verdachtsmomente, die den Markenwert der HORIBA-Gruppe beeinträchtigen können, frühzeitig zu erfassen.

Die Hauptmerkmale der „HORIBA Global Hotline“ sind folgende:

### 1 Als interne Hinweisgeberstelle ist sie für die gesamte HORIBA-Gruppe zuständig und zugänglich für

Vorstandsmitglieder, leitende Mitarbeiter, Mitarbeiter (einschließlich derjenigen, die innerhalb eines Jahres ausgeschieden sind) und Leiharbeitskräfte der HORIBA-Gruppe.

### 2 Durch Nutzung eines externen Systems ist die vollständig anonyme Hinweismeldung möglich

Die Nutzung eines speziellen externen Systems (DQ-Helpline) ermöglicht den Hinweisgebern, Meldungen zu tätigen und dabei anonym zu bleiben.

### 3 Begrenzung der Empfänger der Meldungen auf einen Teil der HOR-Manager

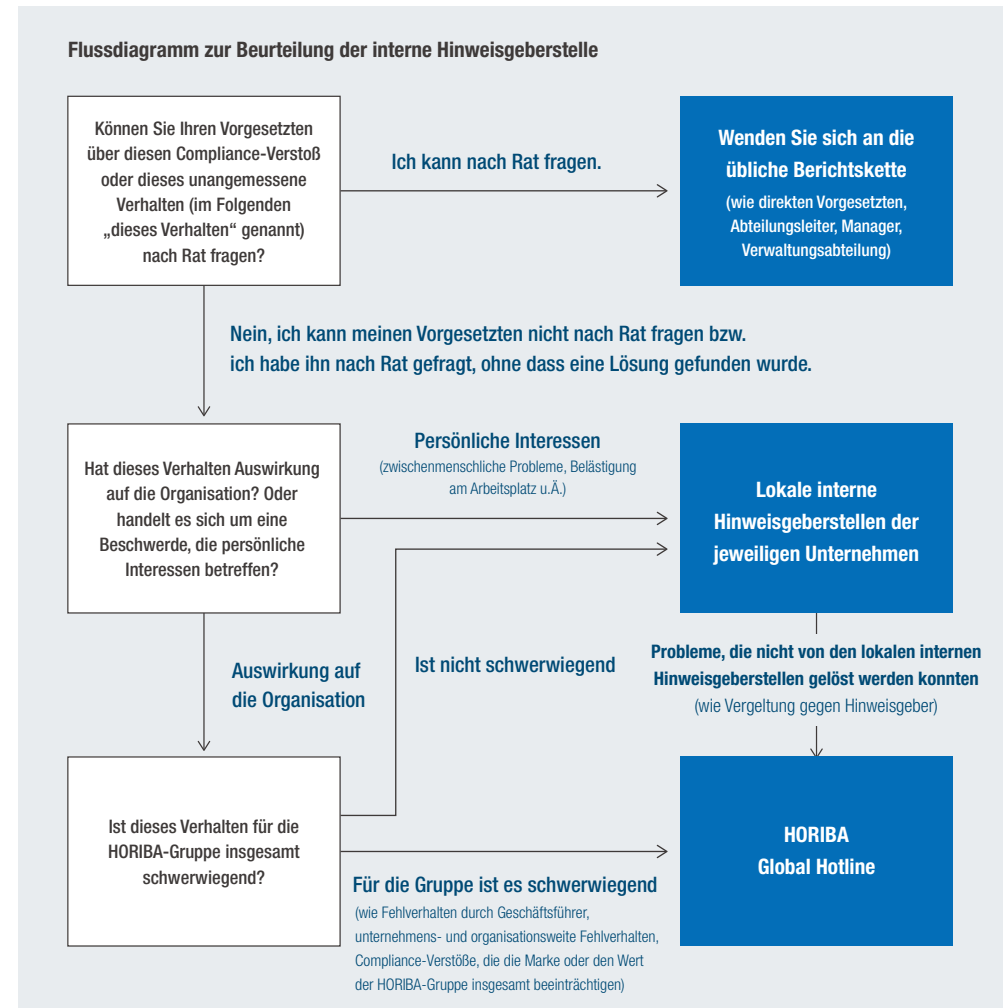
Die Meldungen werden streng vertraulich behandelt. Personenbezogene Daten werden nicht gegen den Willen des Melders weitergegeben.

### 4 Mögliche Meldeinhalte

Wesentliche Compliance-Verstöße und Fehlverhalten, die die Marke oder den Wert der HORIBA-Gruppe beeinträchtigen, sowie Vergeltungen gegen Hinweisgeber.

In den jeweiligen Gruppenunternehmen wurden ebenfalls lokale interne Hinweisgeberstellen eingerichtet. Benutzen Sie das Flussdiagramm auf der rechten Seite, um anhand vom Inhalt der Verstöße oder vom Auswirkungsgrad auf die Gruppe geeignete Hinweisgeberstelle zu wählen.

Weitere Details sind dem „HORIBA Portal“ oder den Informationen zu den Hinweisgeberstellen der jeweiligen Unternehmen zu entnehmen.



## 2. Mit der Bereitstellung von hervorragenden Produkten und Dienstleistungen leisten wir der Gesellschaft unseren Beitrag.

### 2.1 Förderung von F&E-Aktivitäten

Wir tragen zur Verbesserung der Lebensqualität der Menschen auf der ganzen Welt und zur Lösung sozialer Probleme bei, indem wir mit großer Originalität und unermüdlichen Bemühungen um F&E-Aktivitäten neue Produkte und Geschäfte schaffen. Außerdem stellen wir unsere Expertise und Technologien zur Entwicklung und Verbesserung der Wohlfahrt der Menschheit bereit und betreiben keine F&E-Aktivitäten, die gegen die Ethik verstoßen.

#### ■ Verbot von F&E, die gegen die Ingenieursethik verstößt

F & E-Aktivitäten sind Kernaktivitäten der HORIBA-Gruppe. Die F & E-Aktivitäten generieren zahlreiche Technologien, Produkte und Geschäfte. Es ist wichtig, dass sich die Mitarbeiter der F & E-Aktivitäten bewusst sind, dass diese Aktivitäten zum Wohlergehen und zur Entwicklung der Menschheit führen und dass sie ihre täglichen Arbeiten mit hohen ethischen Standards verrichten. Neben der Einhaltung von Gesetzen, Verordnungen, internen Regeln und Verfahren ist ein aufrichtiges und ehrliches Verhalten erforderlich, das auf Wissen, Erfahrungen und Vernunft als Forscher/Ingenieur und dem Bewusstsein als HORIBARIANer beruht.

#### Auf den Punkt gebracht

- Wir befolgen Gesetze, Verordnungen, interne Regeln und Verfahren bez. F & E-Aktivitäten.
- Bei Ausführung der Arbeit sind wir uns stets bewusst, dass unsere täglichen F&E-Aktivitäten Produkte und Geschäfte von HORIBA generieren und schließlich zum Wohlergehen und zur Entwicklung der Menschheit führen.
- Beruhend auf Wissen, Erfahrungen und Vernunft als Forscher/Ingenieur verhalten wir uns aufrichtig und ehrlich.
- Wir verhalten uns nicht gegen die Ingenieursethik (Fehlverhalten wie Datenfälschung, unerlaubte Nutzung von staatlichen Subventionen, Produktentwicklungen, die nicht zum Wohlergehen und zur Entwicklung der Menschheit führen).

#### Artikel

#### Was bedeutet Ingenieursethik?

Heutzutage kommen Fehlverhalten wie Qualitäts- und Datenfälschung häufig vor.

Betrachten wir einen Fall, in dem ein Ingenieur der F&E-Abteilung für eine staatliche Zertifizierung notwendige Tests durchführt, weil das Produkt ohne diese Zertifizierung nicht verkauft werden darf. Wenn bei der Sammlung von Testdaten unerwartete Zahlenwerte herauskommen, ist es möglich, dass dieser Ingenieur aufgrund seiner eigenen „rationalen“ und „ehrlichen“ Erwägung und nicht aus Eigennutz oder fehlendem Bewusstsein zum Fehlverhalten diese Zahlenwerte löscht, indem er die Entscheidung so begründet: „Basierend auf den bisherigen Testergebnissen und Annahmen muss es sich bei diesen Ergebnissen um eine erlaubte Abweichung handeln.“

Verhalten dieser Art können den Verdacht der Qualitäts- und Datenfälschung erwecken, was dazu führen kann, dass das Zertifikat entzogen wird, die Produkte zurückgerufen werden müssen und das Unternehmen/der Ingenieur als Privatperson zur Verantwortung gezogen werden.

Als Mitglied der HORIBA-Gruppe darf unser Verhalten bei der Arbeit nicht vertrauensschädlich sein. Der Verdacht der Datenfälschung oder -erfindung muss uns fremd bleiben.





## 2.2 Verantwortungsvolle Beschaffungsaktivitäten

Wir verstehen, dass unsere Geschäftstätigkeiten Dank der Zusammenarbeit und Unterstützung zahlreicher Geschäftspartner, die uns mit notwendigen Rohstoffen, Komponenten und Fertigerzeugnissen beliefern, und Personen sonstiger Bereiche bestehen. Hinsichtlich der Beschaffung von Produkten und Dienstleistungen wertschätzen wir unser vertrauensvolles Verhältnis zu unseren breit aufgestellten Geschäftspartnern und handeln fair und transparent.

### ■ Beziehung zu Lieferanten



Für die Bereitstellung von Produkten und Dienstleistungen der HORIBA-Gruppe ist die Beziehung zu unseren Geschäftspartnern, die uns Rohstoffe, Komponente und Fertigprodukte liefern und im Auftrag von uns arbeiten, sehr wichtig. Kann die HORIBA-Gruppe beispielsweise ihr Ziel erreichen, das Wohlergehen und die Entwicklung der Menschheit zu realisieren, wenn sie bei der Auswahl dauerhafter Geschäftspartner persönliche Beziehungen bevorzugt oder mit Lieferanten zusammenarbeitet, die Menschenrechte und die Umwelt in Form von Kinderarbeit und Umwelterstörung geringerschätzt? Jeder Einzelne von uns versteht, dass wir erst mit der Etablierung und Sicherstellung einer gesunden Lieferkette der Gesellschaft nützliche Produkte und Dienstleistungen nachhaltig bereitstellen können. Wir setzen dieses Verständnis in die Tat um.

#### Auf den Punkt gebracht

- Wir wählen unsere Geschäftspartner fair aus. Bei der Auswahl dürfen keine Geschäftspartner bevorzugt werden, die sich im Interessenkonflikt befinden, bei denen z.B. persönliche Interessen für Sie vorliegen.
- Wir überprüfen, ob unsere Geschäftspartner die verschiedenen gesetzlichen Regelungen von Menschenrechten, Umwelt, Qualitätsmanagement, Informationssicherheit u.Ä. befolgen.
- Wir nutzen unsere überlegene Stellung nicht aus, um unsere Geschäftspartner dazu zu zwingen, uns günstige Preise oder Dienstleistungen zu gewähren.
- Aus Sicht einer stabilen Beschaffung, angemessener Preise und der Vorbeugung von Fehlverhalten kaufen wir möglichst von verschiedenen Lieferanten ein.

## 2.3 Förderung von Produktionsaktivitäten

Gemäß unserer Mission als Hersteller bemühen wir uns bei unseren täglichen Produktionsaktivitäten, vertrauenswürdige und hochqualitative Produkte und Dienstleistungen so effizient wie möglich, zeitnah und stets zu angemessenen Preisen herzustellen.

### ■ Effiziente und stabile Produktionsaktivitäten



Um die Gesellschaft kontinuierlich mit Produkten und Dienstleistungen hoher Qualität zu versorgen, ist es äußerst wichtig, stabile Produktionsaktivitäten effizient fortzuführen. Fertigungsprozesse, denen es an Effizienz und Rationalität fehlen, wirken sich schließlich negativ auf die Produktionsstabilität aus, wodurch wiederum die Nachhaltigkeit der HORIBA-Gruppe leiden kann. Zur Erreichung der Effizienz und Stabilität der Produktionsaktivitäten ist es wichtig, den täglichen Betrieb regelmäßig zu überprüfen und Vorbereitungen für Notsituationen zu treffen.

#### Auf den Punkt gebracht

- Für die Produktivitätssteigerung, Rationalisierung der Produktion, Verkürzung der Lieferzeit, Sicherstellung der Qualität u.Ä. prüfen wir regelmäßig den täglichen Betrieb.
- Zur Vorbereitung u.a. auf Notsituationen streuen wir die Produktionsrisiken.

## 2.4 Gewährleistung der Produktsicherheit

Wir gewährleisten die Produktsicherheit in sämtlichen Bereichen unserer Geschäftstätigkeiten, damit unsere Kunden die Produkte unbesorgt verwenden können.

### Sicherheit und Schutz von Produkten und Dienstleistungen



Für die Sicherheit und Zufriedenheit unserer Kunden und der Gesellschaft müssen wir Produkte und Dienstleistungen bereitstellen, die die Sicherheit gewährleisten und die Spezifikationen einhalten. Damit unsere Kunden und die HORIBARIANer keinen Schaden erleiden, ist neben der Einhaltung der Gesetze, Verordnungen und interner Regeln der Produktsicherheit auch wichtig, Datengenauigkeit im Prozess des Produktdesigns und der Herstellung sicherzustellen. Es darf auch nicht vernachlässigt werden, gründliche Qualitätstests durchzuführen und Unfälle oder Reklamationen zu dokumentieren und zu bearbeiten, die durch Defizite oder Fehler bei Produkten und Dienstleistungen entstehen.

#### Auf den Punkt gebracht

- Wir verstehen und befolgen Gesetze, Verordnungen und interne Regeln über der Produktsicherheit.
- Wir tragen präzise Daten für die Qualitätssicherung und die technische Dokumentation ein. Wir nehmen keine Datenfälschung oder -erfindung vor.
- Qualitätstests werden von qualifizierten Personen mit entsprechender technischer Fähigkeit durchgeführt.
- Wir führen angemessene Wartungskontrollen der Produktionsanlagen durch.
- Wenn Unfälle oder Reklamationen durch Defizite oder Fehler bei Produkten und Dienstleistungen entstehen oder Sicherheitsproblemen entdeckt werden, teilen wir es unverzüglich mit dem Geschäftsführer und informieren notwendigenfalls die Kunden und die Aufsichtsbehörde.
- Wir dokumentieren Qualitätsproblemen präzise und treffen Maßnahmen zur gründlichen Klärung der Ursache und zur Vorbeugung erneuter Vorfälle.
- Bei schwerwiegendem Mangel der Produkte und Dienstleistungen oder bei Unfällen informieren wir gemäß der globalen Regel unverzüglich HOR.

→ Relevante globale Regel „Operational Procedure for HORIBA Global Incident Report“

#### Artikel

### 7 Kontrollpunkte zur Produktsicherheit

- 1 Haben Sie die relevanten Gesetze, Verordnungen sowie internen Regeln geprüft?
- 2 Dokumentieren Sie den Verlauf und die Ergebnisse von Experimenten und Tests genau?
- 3 Zweckentfremden oder verarbeiten Sie keine Daten bzw. wählen Sie keine zu Ihren Gunsten aus?
- 4 Tauschen Sie sich mit Ihren Vorgesetzten oder Kollegen aus, wenn Ihnen Fragen während der F&E-Arbeiten oder des Qualitätsmanagements aufkommen?
- 5 Verheimlichen oder fälschen Sie nichts, wenn Ihnen Fehler oder Irrtümer unterlaufen?
- 6 Lassen Sie aus zeitlichen Gründen keine notwendigen Verfahren aus oder erfinden Sie keine Daten?
- 7 Machen Sie sich Sorge, dass etwas zum Problem führen könnte, wenn es bei der Öffentlichkeit oder bei den Kunden bekannt wird?

#### Beispiel

### Datenfälschung für Kunden?

Vertriebsmitarbeiter A hatte ursprünglich ein Demo-Gerät mit der X-Spezifikation vorgestellt, lieferte jedoch mit dem Einverständnis des Ansprechpartners B beim Kunden aufgrund der hohen Skalierbarkeit ein Analysegerät mit der Y-Spezifikation innerhalb der gleichen Serie. Die Auflösung des gelieferten Geräts mit der Y-Spezifikation war zwar schlechter als die des Demo-Geräts mit der X-Spezifikation, aber für den Nutzungszweck des Kunden war sie ausreichend. Daher gab A, mit dem Einverständnis von B, dem Kunden einen gefälschten Evaluierungsbericht ab, in dem die Zahlen der Auflösung der X-Spezifikation manipuliert wurden, damit die Auflösung für beide Spezifikationen gleich aussah. Später ist die Fälschung der Zahlen aufgrund einer Anfrage durch einen anderen Ansprechpartner C beim Kunden ans Licht gekommen. Laut Vertriebsmitarbeiter A sei die „Anpassung“ der Zahlen für eine vom Kunden gewünschte frühzeitige Eingangskontrolle und mit dem Einverständnis des Kunden erfolgt und somit nicht problematisch.

#### → Erläuterung

- „Für die Kunden“ zu handeln, bedeutet nicht, alle Kundenwünsche zu erfüllen. Wir dürfen nicht ausschließlich nach unmittelbaren Profiten streben, sondern müssen auch aus langfristiger Sicht das Kundenvertrauen aufbauen.
- Unser Beurteilungskriterium soll lauten: „Kann ich als HORIBARIANer stolz darauf sein?“ und nicht „Es ist für den Umsatz.“, „In diesem Umfang dürfte es in Ordnung sein.“ oder „Solange es nicht entdeckt wird.“

## 2.5 Aufbau einer fairen und guten Kundenbeziehung

Unser ständiges Ziel ist, anhand unserer hervorragenden Produkte und angemessenen Dienstleistungen sowohl die Kundenzufriedenheit als auch das Kundenvertrauen zu erlangen. Wir bemühen uns außerdem, durch einen fairen und freien Preiswettbewerb zur Gesellschaft beizutragen. Zur Realisierung dieses Ziels müssen die Vertriebsaktivitäten von jedem Einzelnen Mitarbeiter mit dem Bewusstsein, Vertreter des Unternehmens zu sein, fair ausgeübt werden.

### ■ Einhaltung des Wettbewerbsgesetzes



Auf Märkten mit gesundem Wettbewerb versuchen Unternehmen, immer bessere Produkte zu entwickeln und sie den Kunden zu immer niedrigeren Preisen anzubieten. Aber auf Märkten, wo der faire und freie Wettbewerb gestört ist, wird der Wettbewerbseffekt abgeschwächt und die Interessen der Verbraucher beeinträchtigt. Aus diesem Grund werden Handlungen, die den Wettbewerb mit Wettbewerbsunternehmen einschränken, und Handlungen, die einen gerechten Handel mit nachgelagerten Unternehmen in der Kette von Produktion zu Distribution hindern, durch die Gesetze der jeweiligen Länder reguliert. Bei Verstoß dieser Regulierungen können gemäß der Gesetze in jeweiligen Ländern nicht nur Unternehmen, sondern auch ihre Mitarbeiter als Privatperson strafrechtlich oder verwaltungsrechtlich, Freiheitsstrafe ohne Bewährung eingeschlossen, streng bestraft werden. In der Tat wurde HOR 2008 durch die japanischen Fair Trade Commission bei einer Ausschreibung des öffentlichen Sektors für automatische Messgeräte zur ständigen Luftüberwachung wegen einer Angebotsabsprache u.a. mit einer Zusatzabgabe erteilt. Die HORIBA-Gruppe hat aus der Vergangenheit gelernt und befolgt die Wettbewerbsgesetze der jeweiligen Länder, um den Kunden hervorragende Produkte und angemessene Dienstleistungen zu liefern, und bemüht sich, durch einen fairen und freien Wettbewerb zur Gesellschaft beizutragen.

#### Auf den Punkt gebracht

- Wir verstehen und befolgen die aktuellen Wettbewerbsgesetze.
- Wir müssen klar erkennen, welche Unternehmen unsere Mitbewerber sind.
- Bei der Kontaktaufnahme mit Wettbewerbsunternehmen befolgen wir die internen Regeln zur Antragstellung und Berichterstattung.
- Wir tauschen mit unseren Wettbewerbsunternehmen keine wettbewerbsrelevanten Informationen wie Preise, Kosten, Verkaufsmenge u. Ä., oder Informationen zu Ausschreibungen aus.
- Wir legen unseren Agenturen oder Verkaufsstellen keine diskriminierenden Preise vor oder stellen keine ungerechten Forderungen.

#### Beispiel

#### Kein Problem, solange nicht gemeinsam eine Preiserhöhung ausgesprochen wurde?

Vertriebsmitarbeiter B, der für das Land A zuständig ist, nimmt an einer Zusammenkunft von Industriegruppen im Land A teil. Bei dieser Zusammenkunft wird das Thema der kürzlich stark angestiegenen Rohstoffpreisen angesprochen. D vom Wettbewerbsunternehmen C sagt: „Wir überlegen uns, die Preise ca. 10 % zu erhöhen.“, F vom Wettbewerbsunternehmen E erwähnt ebenfalls: „Wir denken auch, dass eine Preiserhöhung in diesem Ausmaß unumgänglich ist.“ B hat sich vor Ort nicht speziell geäußert, aber informiert am darauffolgenden Tag seinen Vorgesetzten darüber.

#### → Erläuterung

- Zur Aufrechterhaltung eines fairen und freien Wettbewerbs auf dem Markt ist in zahlreichen Ländern verboten, Vereinbarung über wettbewerbsrelevante Informationen wie Preise, Kosten, Verkaufsmenge u. Ä. mit Wettbewerbsunternehmen zu treffen.
- Preisabsprachen werden durch die Gesetze der jeweiligen Länder sehr breit interpretiert, so dass allein der Informationsaustausch zu Preisen, wie oben beschrieben, als Preiseinigung oder Teilnahme an einer Vereinbarung anerkannt werden kann, auch wenn Sie keine aktive Meinungsäußerung getätigt haben. Demzufolge ist es sehr gefährlich zu denken, dass diese Art des Informationsaustauschs unproblematisch sei. Wenn Sie in so eine Situation geraten, widersprechen Sie und verlassen Sie die Stelle gleich, und fragen Sie unverzüglich Ihren Vorgesetzten, Führungskräfte, die Rechtsabteilungen der jeweiligen Unternehmen oder die HOR-Rechtsabteilung nach Rat.
- Wenn Sie Kontakt mit einem Wettbewerbsunternehmen aufnehmen möchten, müssen Sie gemäß den internen Regeln der jeweiligen Unternehmen im Vorfeld Ihren Vorgesetzten informieren, Antrag stellen und später Bericht erstatten.
- Wenn Sie sich bei der Unterhaltung auch nur ein klein bisschen beunruhigt fühlen, fragen Sie Ihren Vorgesetzten, Führungskräfte, die Rechtsabteilungen der jeweiligen Unternehmen oder die HOR-Rechtsabteilung nach Rat.

## 2.5 Aufbau einer fairen und guten Kundenbeziehung

### Artikel

#### Kronzeugenregelung – Frühestmögliche freiwillige Anzeige –

Durch die Kronzeugenregelung können das Unternehmen oder seine Mitarbeiter von Strafen oder Zusatzabgabe, die ihnen wegen Verstöße gegen das Wettbewerbsgesetz, wie Kartelle und Angebotsabsprachen, auferlegt werden, vollständig oder teilweise befreit werden, wenn sie den zuständigen Behörden die Verstöße freiwillig anzeigen.

Die Kronzeugenregelung gibt dem Unternehmen oder seinen Mitarbeitern einen großen Anreiz, Verstöße freiwillig anzuzeigen, an denen sie beteiligt waren. In vielen Fällen hängt es von der Reihenfolge der freiwilligen Anzeige ab, ob eine Befreiung oder Ermäßigung gewährt wird. Wenn wir in Kenntnis gelangen, dass sich unser Unternehmen strafbar verhalten hat, ist es wichtig, dies so früh wie möglich bevor uns andere Unternehmen zuvorkommen anzuzeigen. Dadurch können wir den größtmöglichen Vorteil der Kronzeugenregelung erhalten.

Selbstverständlich ist es am wichtigsten, erst überhaupt nicht gegen das Wettbewerbsrecht zu verstoßen. Falls Ihnen etwas jedoch im Nachhinein Sorge bereiten sollte, behalten Sie es nicht für sich, nur weil es zu dem Zeitpunkt noch nicht entdeckt sei, sondern fragen Sie unverzüglich Ihren Vorgesetzten, Führungskräfte, die Rechtsabteilungen der jeweiligen Unternehmen oder die HOR-Rechtsabteilung nach Rat. Früher oder später werden andere Unternehmen HORIBA zuvorkommen und die Kronzeugenregelung nutzen, so dass mit großer Wahrscheinlichkeit der Schaden noch größer wird.

### Artikel

#### Das Zeitalter der extritorialen Rechtsanwendung – Anwendung von ausländischen Gesetzen –

Prinzipiell gelten die Gesetze auf dem Territorium des jeweiligen Landes und nicht über die Landesgrenzen hinaus. Durch die Exterritorialität können jedoch Unternehmensaktivitäten außerhalb des eigenen Landes durch inländische Gesetze angewandt werden, sofern sich diese Unternehmensaktivitäten negativ auf das eigene Land auswirken.

Beispielsweise beinhaltet das Wettbewerbsrecht der Vereinigten Staaten eine extritoriale Bestimmung, nach der Unternehmen außerhalb der Vereinigten Staaten für Kartelle außerhalb der Vereinigten Staaten durch das amerikanische Recht enthüllt und bestraft werden können. Tatsächlich wurden in der Vergangenheit zahlreiche nicht-amerikanische Unternehmen wegen Verstöße gegen das US-Wettbewerbsrecht enthüllt. In einigen dieser Fälle wurden einzelne Mitarbeiter, die in Verstöße verwickelt waren, zur Verantwortung gezogen und mussten in den Vereinigten Staaten eine Haftstrafe verbüßen. Auch zahlreiche Unternehmen wurden zu großen Summen an Geldbußen bzw. Vergleichszahlungen gezwungen.

Wie in dem o.g. „Beispiel“ beschrieben, werden Übereinkommen, die durch Austausch sensibler Wettbewerbsinformationen zustande gekommen sind, von der zuständigen Behörde der jeweiligen Länder sehr breit interpretiert. Es widerstrebt uns aus psychologischer Sicht sehr, in einer solchen Situation Einspruch zu erheben, dennoch müssen wir es uns zu Herzen nehmen, welche ernsthafte Folgen es für einzelne Mitarbeiter haben kann, die auch zur Rechenschaft gezogen werden können. Daher ist es wichtig, zum eigenen Schutz entschlossen zu handeln.



## 3. Aufrechterhaltung eines gesunden und angemessenen Verhältnisses zur Politik und Verwaltung.

Wir verstehen, dass die Gewährleistung eines fairen und gerechten Verhältnisses von Unternehmen zur Politik oder zu Verwaltungsorganen durch Gesetze und Verordnungen streng gefordert wird, was insbesondere bei der Arbeitsausführung im Verbot unlauterer Vorteilsgewährungen wie Bestechung zum Ausdruck kommt. Wir befolgen diese Gesetze und Verordnungen gewissenhaft.

### Verbot von aktiver und passiver Bestechung



Bestechung, Korruption und sonstige unlautere Vorteilsgewährungen in Politik und Verwaltung sind Straftaten, die als aktive und passive Bestechung durch das Strafrecht der jeweiligen Länder strengstens verboten sind, um die Unparteilichkeit der Arbeit von Beamten und das Vertrauen der Gesellschaft in diese zu schützen. Wenn die Aufträge etwa nicht durch eine gerechte und faire Beurteilung der Technologien und Preise, sondern durch Bestechung, Korruption und sonstige unlautere Vorteilsgewährungen erteilt werden, wird das zur Verschlechterung der Qualität dieser Produkte und Dienstleistungen und zu sonstigen Problemen führen, so dass schließlich das Vertrauen in diese Arbeit verschwinden wird.

Jeder einzelne Mitarbeiter der HORIBA-Gruppe muss sich mit hohen ethischen Standards für die Aufrechterhaltung eines gesunden und angemessenen Verhältnisses zur Politik und Verwaltung einsetzen.

#### Auf den Punkt gebracht

- Wir befolgen die internen Regeln zu Verfahren und Dokumentation der aktiven und passiven Bestechung.
- Wir gewähren Beamten und Mitarbeitern im öffentlichen Dienst keine Vorteile, wie Bewirtungen oder Geschenke, die ihre dienstlichen Entscheidungen beeinflussen oder bei Dritten den Verdacht darauf erwecken könnten.
- Wir betreiben keine aktive Bestechung und bieten keine illegalen Vorteile über Agenturen oder Beratern an.
- Wir beachten mit Vorsicht, dass in gewissen Ländern die Beschleunigungszahlung (Zahlung kleiner Geldsummen zur Beschleunigung von amtlichen Routinearbeiten, wie von Zollabfertigung), Bewirtung und Vorteilsgewährung zwischen privaten Unternehmen auch als Bestechung angesehen werden und somit illegal und strafbar sind.

→ Relevante globale Regel „Instruction for Action for Fairness“

#### Beispiel

**Ich möchte meinen Ansprechpartner bei der Behörde einen saisonalen Höflichkeitsbesuch abstatten und zum Ausdruck meiner Dankbarkeit zum Essen einladen.**

Sie haben bei einer Behörde, Ihrem wichtigen Kunden, einen saisonalen Höflichkeitsbesuch abgestattet. Dabei haben Sie Ihrem Ansprechpartner einen japanischen, beliebten Whisky (ca. 200€) als Mitbringsel überreicht, worüber sich der Kunde sehr erfreut zeigte. Später wurden Sie von 2 Ansprechpartnern der Behörde zum Essen eingeladen. Mit Hilfe von alkoholischen Getränken haben Sie sich mit ihnen über verschiedene Themen unterhalten. Das Essen endete sehr erfolgreich, was dazu führte, dass Ihnen ein Auftrag, den bisher ein Wettbewerbsunternehmen hatte, zugesichert wurde. Da die Rechnung nicht mit den Beamten getrennt gezahlt werden konnte, haben Sie sie (ca. 400 € für 4 Personen) übernommen und über die Rücklagen der Vertriebsabteilung abgerechnet.

#### → Erläuterung

- Auch wenn kein Bargeld oder keine Gutscheine überreicht werden, werden Sachgeschenke mit monetärem Wert, Übernahme von Dienstleistungskosten (Transport-, Unterhaltungskosten) oder die Gewährung von Dienstleistungen und Bequemlichkeiten ohne rationalen Grund auch als „Bestechung“ angesehen. In vielen Ländern kommen Bestechungsdelikte bereits zustande, auch wenn keine illegale Handlung als Gegenleistung erfolgt hat, ein Vorteil nur „versprochen“ oder unlautere Vorteilsgewährungen nur „angeboten“ wurde.
- Vorteilsgewährung mit monetärem Wert für eine unlautere Absicht, die die Arbeit eines Beamten betrifft, fällt in zahlreichen Ländern unter Bestechungsdelikte, auch wenn es sich um kleine Beträge handelt. Zahlungen kleiner Beträge aufgrund sozialer Etikette und Bräuche werden möglicherweise in Ausnahmefällen nicht als Bestechung interpretiert, allerdings ist die gesetzliche Handhabung solcher Fälle oft äußerst schwierig, so dass Sie bitte stets Ihren Vorgesetzten, Führungskräfte, die Rechtsabteilungen der jeweiligen Unternehmen oder die HOR-Rechtsabteilung nach Rat fragen.
- Auch wenn Sie von sich aus keine Vorteile aktiv gewähren, reicht es für einen Bestechungsdelikte, wenn Sie von Beamten zur Bestechung eingeladen oder zur Zahlung von Schmiergeld aufgefordert werden. Sollten Sie von Beamten zur Vorteilsgewährung aufgefordert werden, lehnen Sie es mit der Erklärung ab, dass die HORIBA-Gruppe keine Vorteilsgewährungen zulässt, und fragen Sie Ihren Vorgesetzten, Führungskräfte, Rechtsabteilungen der jeweiligen Unternehmen oder die HOR-Rechtsabteilung nach Rat.

#### Begriffserläuterung

#### Beschleunigungs- zahlungen

Beschleunigungszahlungen sind kleine Geldsummen, die zur Beschleunigung und Sicherstellung von amtlichen Routinearbeiten, wie von Zollabfertigung, an Beamte gezahlt werden. Die Beschleunigungszahlung beruht nicht auf einer rechtlichen Grundlage und unterscheidet sich somit von den Gebühren für Verwaltungsverfahren, deren Zahlung gesetzlich festgelegt ist.

Der UK Bribery Act verbietet Beschleunigungszahlungen ausdrücklich, wogegen es im FCPA (Foreign Corrupt Practices Act) der Vereinigten Staaten Ausnahmen geben soll, die diese zulassen. In vielen Fällen ist nicht deutlich, inwieweit die Gesetze der jeweiligen Länder Beschleunigungszahlungen zulassen, so dass in Zweifelsfällen unverzüglich die Vorgesetzten, Führungskräfte, die Rechtsabteilungen der jeweiligen Unternehmen oder die HOR-Rechtsabteilung nach Rat gefragt werden müssen.

## 4. Wir bemühen uns um die Schaffung einer angenehmen Arbeitsumgebung, in der es sich lohnt, zu arbeiten.

### 4.1 Die Umsetzung einer offenen und fairen Arbeitsumgebung

Wir haben es uns zum Ziel gemacht, eine offene und faire Arbeitsumgebung zu schaffen, in der jeder Einzelne sein Potential zur Erreichung der Managementziele und zur Selbstverwirklichung maximal einsetzen kann. Dazu wird das Punktezuschlag-Prinzip den Bewertungs-, Entgelts- und Schulungssystemen zugrunde gelegt. Wir bauen auf ein diverses Personal- und Beschäftigungssystem, das die Mitarbeiter anregt, Herausforderungen freiwillig anzunehmen. Wir schätzen die Kommunikation.

#### Offene und faire Arbeitsumgebung



Bei der HORIBA-Gruppe ist weltweit ein diverses Personal tätig. Erst mit der maximalen Entfaltung der Kompetenzen des gesamten Personals kann die HORIBA-Gruppe ihren höchstmöglichen Gewinn erzielen.

Sämtliche Diskriminierungen aufgrund der Rasse, des Glaubens, der Hautfarbe, des Geschlechts, der Religion, Staatsangehörigkeit, Sprache, physischer Merkmale, des Vermögens, der sozialen Stellung oder Herkunft sind verboten und die HORIBARIANer werden in einer offenen Arbeitsumgebung gerecht bewertet.

Die HORIBA-Gruppe respektiert die Diversität, und etabliert ein Personal- und Beschäftigungssystem, das alle HORIBARIANer offen und fair bewertet und somit ermöglicht, dass sich alle freiwillig Herausforderungen stellen.

#### Auf den Punkt gebracht

- Wir schätzen Herausforderungen und führen Geschäftstätigkeiten stets freiwillig und aktiv durch.
- Mit dem Punktezuschlag-Prinzip als Grundlage werden Bewertung, Festlegung der Entgelthöhe und Schulung fair und gerecht vorgenommen.
- Wir schätzen eine offene Kommunikation.

### 4.2 Förderung des psychischen und physischen Wohlbefindens

Wir setzen uns für die Erreichung des psychischen und physischen Wohlbefindens und einer Work-Life-Balance ein. Demzufolge befolgen wir die Gesetze und Verordnungen, die angemessene Gehälter, Arbeitszeiten, Pausen, Ruhetagen und Urlaub regeln. Wir verstehen die unterschiedlichen religiösen Gepflogenheiten und berücksichtigen die Mitarbeiter, die spezielle Einrichtungen benötigen.

#### Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen und Work-Life-Balance



In den jeweiligen Ländern sind die Regeln zu Arbeitsbedingungen und zur Lohnzahlung unter Berücksichtigung der inländischen Arbeitspolitik gesetzlich festgelegt. In unserem Unternehmen gibt es außerdem interne Regeln über Arbeitsweisen, die von den HORIBARIANern eingehalten werden müssen.

Die Einhaltung von Gesetzen und internen Regeln trägt nicht nur zur Sicherheit der HORIBARIANern und zur Umsetzung einer angemessenen Work-Life-Balance für sie bei, sondern auch zur Steigerung der Produktivität des Unternehmens.

Ferner nimmt die HORIBA-Gruppe angemessen Rücksicht auf religiöse Gepflogenheiten wie Gebetseinrichtungen und -zeiten.

#### Auf den Punkt gebracht

- Wir befolgen den mit dem Unternehmen abgeschlossenen Arbeitsvertrag und interne Regeln wie die Dienstvorschriften.
- Wir dokumentieren die Arbeitszeiten gemäß den Unternehmensregeln.
- Manager müssen durch angemessene Verteilung und Anpassung der Aufgaben vermeiden, dass sich die Arbeit auf einen Teil der Mitarbeiter konzentriert, wodurch lange Arbeitszeiten entstehen.
- Wir verstehen die Wichtigkeit der Gesundheit und bemühen uns um die Früherkennung von gesundheitlichen Problemen durch vorgeschriebene Gesundheitsuntersuchungen. Bei entstandenen Beschwerden wird für frühzeitige Behandlung gesorgt.

## 4.3 Gewährleistung einer sicheren Arbeitsumgebung

Wir messen der Sicherheit aller Personen, die in unseren Geschäftstätigkeiten involviert sind, große Bedeutung bei und handeln systematisch zur Vorbeugung von Arbeitsunfällen. Hierfür befolgen wir die relevanten Gesetze und Verordnungen sowie die internen Regeln und Standardarbeitsanweisungen.

### ■ Gewährleistung einer sicheren Arbeitsumgebung



Für die sichere Arbeitsausführung von Mitarbeitern sind in den jeweiligen Ländern Gesetze und Verordnungen zur Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz festgelegt. Die HORIBA-Gruppe hat auch eigene Regeln festgesetzt. An einem Arbeitsplatz, an dem verschiedene Personen tätig sind, können kleine Unaufmerksamkeiten zu schwerwiegenden Unfällen führen. Zur Vermeidung von Unfällen dieser Art ist es notwendig, dass jeder einzelne HORIBARIANer die Gesetze, Verordnungen, interne Regeln und Standardarbeitsanweisungen befolgt.

Die HORIBA-Gruppe legt großen Wert auf die Sicherheit der HORIBARIANer und setzt sich systematisch für die Vermeidung von Arbeitsunfällen ein.

#### Auf den Punkt gebracht

- Wir sind uns stets der Wichtigkeit von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz bewusst und befolgen die Gesetze, Verordnungen, interne Regeln und Standardarbeitsanweisungen über die Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz.
- Wir bemühen uns um die Vermeidung von Arbeitsunfällen und informieren unsere Vorgesetzten oder die zuständigen Abteilungen, wenn wir Probleme, die möglicherweise zu Arbeitsunfällen führen können, oder Arbeitsunfälle entdecken und bemühen uns um die Lösung solcher Fälle.



## 4.4 Achtung der Privatsphäre

Wir achten die Privatsphäre jedes Einzelnen und behandeln personenbezogene Daten mit äußerster Vorsicht und verwalten sie in angemessener Weise.

### Achtung der Privatsphäre und personenbezogener Daten



Die Achtung der Privatsphäre macht für ein sicheres Leben der Menschen ein unverzichtbares Element aus. Insbesondere in der heutigen Zeit hat die Bedeutung des Schutzes personenbezogener Daten infolge der Entwicklung der IT-Technologien weiter zugenommen. In den jeweiligen Ländern werden daher Anpassungen der Gesetze vorgenommen, um die Handhabung personenbezogener Daten gesetzlich streng zu regeln.

Die HORIBA-Gruppe versteht die Bedeutung des Schutzes personenbezogener Daten und verarbeitet die personenbezogenen Daten angemessen nach den aktuellen Gesetzen und Verordnungen der jeweiligen Länder.

#### Auf den Punkt gebracht

- Wir informieren uns über den aktuellen Stand der neusten Gesetze und Verordnungen über personenbezogene Daten in den jeweiligen Ländern und befolgen sie.
- Für die Erhebung personenbezogener Daten bestimmen wir den Zweck und erheben sie nur bei bestehender geschäftlicher Notwendigkeit.
- Wir verwenden die erhobenen Daten nicht in einer dem ursprünglichen Zweck fremden Weise. Bei Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte oder bei zweckfremder Verwendung der Daten werden wir grundsätzlich die Erlaubnis des Betroffenen im Voraus einholen.
- Wir verwalten die erhobenen personenbezogenen Daten angemessen, um unbefugte Verwendung und Datenleck zu vermeiden.
- Wir führen regelmäßig Bestandsaufnahmen durch, um nur richtige Informationen in einem angemessenen Umfang zu besitzen.

→ Relevante globale Regel „HORIBA Group Global Basic Personal Data Protection Guideline“

#### Artikel

### DSGVO – Das Zeitalter, in dem die Handhabung personenbezogener Daten ein bedeutendes Risiko für Unternehmen wird –

Die DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung) ist eine Bestimmung, die 2016 erlassen wurde und 2018 in Kraft getreten ist und den Schutz personenbezogener Daten in der EU regelt. Sie findet breite Anwendung für Unternehmen, die im EWR (28 EU-Mitgliedstaaten, Island, Lichtenstein und Norwegen) ansässig sind oder Verbraucher im EWR mit Produkten oder Dienstleistungen beliefern. Durch die DSGVO wird für die Verarbeitung personenbezogener Daten die rechtliche Grundlage in Form einer eindeutigen Einwilligung der Betroffenen Personen gefordert. Die DSGVO schreibt außerdem vor, bei Transfer personenbezogener Daten (Versenden von im EWR erhobene personenbezogene Daten in Ländern außerhalb des EWRs) festzustellen, dass das Schutzniveau der personenbezogenen Daten dort dem des EWRs entspricht.

Eine wichtige Besonderheit der DSGVO ist, dass gegen Unternehmen, die gegen die Bestimmung verstoßen, strenge Sanktionen verhängt werden und dies auch auf die Unternehmen breit angewandt wird, die nicht im EWR ansässig sind.

2021 wurde Amazon eine Geldbuße in Höhe von nahezu 600 Millionen Euro verhängt. 2023 wurde bekanntgegeben, dass gegen Meta eine Geldbuße in Höhe von 1,01 Milliarden Euro verhängt werde.

Auch in anderen Ländern und Bundesstaaten, wie beispielsweise Japan, Großbritannien, Thailand, Indien, China und Kalifornien, werden ähnliche gesetzliche Regulierungen wie die DSGVO diskutiert und erlassen.



# 5. Wir achten die Menschenrechte aller Menschen.

## 5.1 Ausschluss von Diskriminierung

Wir gewährleisten eine sichere Arbeitsumgebung frei von Belästigung und Diskriminierung aufgrund von Rasse, Glaube, Hautfarbe, Geschlecht, Religion, Staatsangehörigkeit, Sprache, physischer Merkmale, Vermögen, sozialer Stellung und Herkunft bei Einstellung, Personaleinsatz, Schulung, Entlohnung und Beförderung. Ferner dulden wir weder sexuelle Belästigung, Machtmissbrauch noch sonstige jegliche Form von Belästigung.

### Diversität und Vermeidung von Belästigung



Für die HORIBA-Gruppe, die auf Diversität (Vielfalt) basiert, ist die Sicherstellung eines Arbeitsplatzes frei von Verfolgung, Belästigung und Diskriminierung eine der wichtigsten Leitsätzen. Die HORIBA-Gruppe wird weiterhin Produkte und Dienstleistungen für die Welt schaffen, indem die Unterschiede jedes Einzelnen gegenseitig respektiert und akzeptiert werden. Zur Verwirklichung einer noch besseren Gesellschaft werden die Menschenrechte von allen HORIBARIANern bei der Durchführung des täglichen Betriebs respektiert aus.

#### Auf den Punkt gebracht

- Wir legen stets Wert darauf, dass wir Rücksicht auf Menschen nehmen und Verständnis für Menschen haben, die sich in Rasse, Glaube, Hautfarbe, Geschlecht, Religion, Staatsangehörigkeit, Sprache, Behinderung usw. von uns selbst unterscheiden. Wir diskriminieren niemanden aufgrund dieser Unterschiede. Wenn wir von solchen Situationen hören oder sehen, ergreifen wir geeignete Maßnahmen, indem wir unverzüglich unseren Vorgesetzten oder zuständige Abteilungen informieren.
- Wir unterlassen Äußerungen, Verhaltensweisen, die von anderen Personen als unangenehm empfunden werden können. Wenn wir belästigende Äußerungen oder Verhaltensweisen beobachten, treffen wir angemessene Maßnahmen und melden es nach unseren internen Regeln.
- Wir wissen von der Existenz von Beratungsstellen/internen Hinweisgeberstellen für Belästigungen. Wir wenden uns an sie und informieren, wenn es nötig ist.

#### Artikel

#### Glasfenster-Aktivität – HORIBA-Initiative zur Diversität –

Die HORIBA-Gruppe fördert eine Initiative zur Diversität, in der ein wunderschönes buntes Kirchenfensterglas als Metapher benutzt wird. Dabei steht das Glasfenster als Ganzes für das Unternehmen, und die einzelne Glasfensterteile, die sich in Farbe, Form und Größe unterscheiden, stehen für jeden einzelnen Mitarbeiter.

Wir glauben, dass wir neue Werte generieren und die globale Wettbewerbsfähigkeit stärken können, wenn wir die Basis, auf der sich diverse Persönlichkeiten und Fähigkeiten entfalten können, weiterführen und eine gute Arbeitsumgebung schaffen. Das Unternehmen baut eine Bühne auf, auf der jeder einzelne Mitarbeiter seine jeweilige Stärke vollständig entfalten kann. Lassen Sie uns zusammen eine Arbeitsumgebung schaffen, die frei von Diskriminierungen wie Verfolgung und Belästigung ist, und uns die Kräfte bündeln, um mit unserem diversen Personal und unseren Technologien den Unternehmenswert zu erhöhen.

#### Geschäft

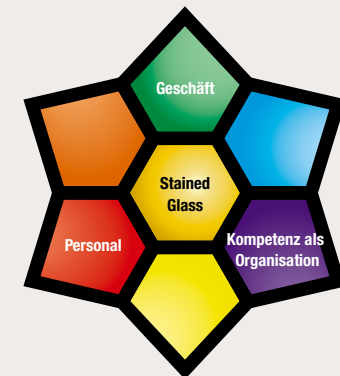
Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit von HORIBA als Unternehmen durch Diversität

#### Personal

Schaffung von Rollenmodellen für die Führungskräfte der nächsten Generation und für diverse Arbeitsweisen

#### Kompetenz als Organisation

Gründliche Reform der Arbeitsweise zur Erzielung der Produktionssteigerung



## 5.2 Freiwilligkeit der Arbeit

Wir dulden keine Kinder- und Zwangsarbeit, Schuldknechtschaft und Menschenhandel. Alle Arbeiten beruhen auf Freiwilligkeit und wir akzeptieren Anträge auf Beendigung des Arbeitsverhältnisses gemäß den relevanten Gesetzen und Verordnungen in den jeweiligen Ländern und Regionen.

### Freiwilligkeit der Arbeit



Kinder- und Zwangsarbeit, Schuldknechtschaft und Menschenhandel sind durch Abkommen und Gesetze verboten und werden von der HORIBA-Gruppe keinesfalls toleriert.

Die HORIBA-Gruppe respektiert die Freiwilligkeit der Arbeit der HORIBARIANern. Durch ihre verantwortungsvollen und kreativen Mitarbeiterführung setzt sich die HORIBA-Gruppe dafür ein, als gutes Mitglied der Gesellschaft nachhaltig zu wachsen.

#### Auf den Punkt gebracht

- Wir schließen Kinder- und Zwangsarbeit, Schuldknechtschaft und Menschenhandel aus.
- Wir arbeiten mit keinem Unternehmen zusammen, das an Kinder- und Zwangsarbeit, Schuldknechtschaft und Menschenhandel beteiligt oder bei dem ein diesbezüglich unter Verdacht besteht.
- Fragen Sie Ihren Vorgesetzten oder die zuständige Abteilung nach Rat, falls Sie gegen Ihren Willen ein Arbeitsverhältnis eingegangen sind.

#### Artikel

### Protestaktion gegen ungerechte Behandlung von Gastarbeitern aus Myanmar

In der ersten Hälfte der 2010er-Jahre wurden Gastarbeiter aus Myanmar in einer malaysischen Fabrik von einem Lieferanten eines japanischen Großherstellers für Elektrogeräte ungerecht behandelt. Außerdem gaben Menschenrechtsaktivisten öffentlich bekannt, dass auf die Forderung nach Verbesserung der Behandlung von der Seite der Arbeiter der Lieferant mit der Entlassung gedroht habe. Ungefähr ein halbes Jahr lang dauerten die Unruhen an. Während die Aktivisten eine Klage gegen den Lieferanten einreichten, wurden auch gegenüber dem japanischen Großhersteller, der sich von diesem Lieferanten Komponente beschaffte, heftige Protestaktionen wie Demonstrationen durchgeführt. Wir verstehen, dass Menschenrechtsprobleme bei Lieferanten unter Umständen Einfluss auf die Unternehmen haben können, die von ihnen Komponenten kaufen, die durch ihre Arbeitskräfte hergestellt wurden.

Bezüglich der Menschenrechtsprobleme soll daher unsere Aufmerksamkeit nicht ausschließlich innerhalb der HORIBA-Gruppe bleiben. Wir müssen unser Augenmerk auch auf unsere Lieferanten richten.



## 5.3 Achtung der Grundrechte der Arbeitnehmer

Wir achten die Grundrechte der Arbeitnehmer wie Vereinigungsfreiheit, Koalitionsrecht, Recht auf Kollektivverhandlungen und Recht auf Kollektivhandlungen.

### ■ Achtung der Grundrechte der Arbeitnehmer



Vereinigungsfreiheit, Koalitionsrecht, Recht auf Kollektivverhandlungen sind Grundrechte der Arbeitnehmer, die durch Abkommen und Gesetze geschützt sind. Verletzung dieser Rechte, Eingreifen bei Eintritt in Gewerkschaften oder Verhinderung von Gewerkschaftsaktivitäten werden nicht zugelassen.

#### Auf den Punkt gebracht

- Wir unternehmen keine Handlung, die die Ausübung der in den jeweiligen Ländern festgelegten Grundrechte der Arbeitnehmer (Koalitionsrecht, Recht auf Kollektivverhandlungen, Recht auf Kollektivhandlungen u. Ä.) verhindert.
- Bei Arbeitsstreitigkeiten handeln wir aufrichtig.
- Wenn Sie Probleme hinsichtlich der Grundrechte der Arbeitnehmer erkennen, informieren Sie unverzüglich Ihren Vorgesetzten oder die zuständige Abteilung.

## 5.4 Maßnahmen zur Unterstützung und Vorbeugung erneuter Vorfälle

Bei Menschenrechtsverletzungen leiten wir umgehend Untersuchungen ein und ergreifen angemessene Maßnahmen zur Unterstützung der Opfer und Vorbeugung erneuter Vorfälle.

### ■ Achtung der Menschenrechte



Angesichts der Bedeutung der Menschenrechte in den Geschäftstätigkeiten ist es wichtig, sich mit dem Umfeld zu beraten und unverzüglich zu agieren, wenn Menschenrechtsprobleme, wie Diskriminierung, Belästigung, Kinder- und Zwangsarbeit u. Ä., wahrgenommen werden.

Bei der HORIBA-Gruppe hat die Achtung der Menschenrechte höchste Priorität, so dass wir bei Menschenrechtsproblemen unverzüglich mit einer gründlichen Untersuchung der Tatsachen beginnen und notwendigenfalls in Zusammenarbeit mit Spezialisten die Opfer unterstützen. Menschenrechtsverletzungen dürfen keinesfalls geduldet werden, so dass wir effektive Maßnahmen zur Vorbeugung erneuter Vorfälle ausarbeiten und durchführen.

#### Auf den Punkt gebracht

- Auf den Punkt gebracht: In unseren Geschäftstätigkeiten geben wir stets Acht, keine Situationen herbeizuführen, die als Menschenrechtsverletzung, wie Diskriminierung, Belästigung, Kinder- und Zwangsarbeit u. Ä., angesehen werden.
- Wir lassen innerhalb der HORIBA-Gruppe, aber auch bei unseren Geschäftspartnern keine Menschenrechtsverletzungen wie Kinder- und Zwangsarbeit zu und achten darauf, dass solche Situationen nicht vorliegen.
- Wir informieren unverzüglich unseren Vorgesetzten oder die zuständige Abteilung, wenn Menschenrechtsprobleme vorliegen oder wir eine mögliche Menschenrechtsverletzung bemerken. Wir verhalten uns angemessen, indem wir Untersuchungen durchführen, die Opfer unterstützen und Maßnahmen zur Vorbeugung erneuter Vorfälle treffen.

# 6. Wir legen Informationen in angemessener Weise offen und bemühen uns um einen aktiven Dialog mit den Stakeholdern.

## 6.1 Förderung der Öffentlichkeitsarbeit

Wir bemühen uns um die Verbesserung der Markenbekanntheit und des Markenwerts, indem wir mithilfe der Öffentlichkeitsarbeit die allgemeine Bekanntheit unserer Managementrichtlinien, Produkte, Technologien und sonstigen Aktivitäten erhöhen. Mit Steigerung des Vertrauens in die Marke HORIBA streben wir die Verkaufsförderung und Geschäftsentwicklung an.

### Verbreitung von Unternehmens- und Produktinformationen



Die Verbreitung von Unternehmens- und Produktinformationen ist für die Unternehmenstätigkeiten der HORIBA-Gruppe von großer Bedeutung. Insbesondere hinsichtlich der Beziehung zu unseren Stakeholdern, wie Geschäftspartnern und Kunden, fördert die Bereitstellung präziser Informationen bessere Geschäftstätigkeiten. Die HORIBA-Gruppe versteht die Besonderheiten der Medien und versetzt sich in die Lage des Empfängers, um Informationen über die HORIBA-Marke verständlicher zu kommunizieren. Jeder einzelne HORIBARIANer muss als Mitglied der HORIBA-Gruppe diese Wichtigkeit erkennen und darauf achten, angemessene Informationen zu verbreiten.

#### Auf den Punkt gebracht

- Bekanntmachung von Unternehmensinformationen in Medien oder Meinungsäußerung als Unternehmen werden ausschließlich durch interne zuständige Abteilungen (wie PR-/IR-Abteilung, Abteilung für allgemeine Angelegenheiten, Personalabteilung oder Buchhaltung) getätigt und nicht persönlich nach eigenem Ermessen.
- Informationen werden präzise und rechtzeitig veröffentlicht, nachdem notwendiges internes Verfahren durchgeführt wird.
- Auch wenn es sich um ein Privatkonto in sozialen Netzwerken handelt, dürfen keine Beiträge gepostet werden, die vertrauliche Informationen, Werbung oder Verleumdungen beinhalten oder das Urheberrecht verletzen.

#### Artikel

#### Annehmlichkeiten und Gefahren der Anwendung sozialer Netzwerke

Die sozialen Netzwerke im Internet haben eine einfachere und freiere Informationsverbreitung ermöglicht, als durch andere Medien wie Fernsehen. Andererseits ist festzustellen: Je einfacher Privatpersonen Informationen verbreiten können, desto auffälliger sind die Fälle weltweit, dass die privaten Posts dem Unternehmen Probleme bereiten.

Als Besonderheiten sozialer Netzwerke sind folgende zu nennen: 1. Unvergänglichkeit von Informationen: Wenn ein Beitrag einmal gepostet wird, wird er durch Speicherung oder Verbreitung durch Dritte nahezu ewig verbreitet. Es ist faktisch unmöglich, den Beitrag zu löschen. 2. Einfache Manipulation von Informationen: Beiträge können durch Dritte auszugsweise und somit inhaltlich in unabsichtlicher Form weiterverbreitet werden. 3. Großflächiger Schaden: Wenn sich ein Beitrag weit verbreitet und einen Shitstorm auslöst, können nicht nur der Verfasser, sondern auch sein Unternehmen und/oder andere relevante Personen identifiziert werden, was möglicherweise zum Imageverlust des Unternehmens oder zur Rechtsstreit führen kann.

Insbesondere bei der Veröffentlichung unveröffentlichter, vertraulicher Informationen muss berücksichtigt werden, dass der Inhalt im Vorfeld genauestens geprüft wird und dass es erforderliche firmeninterne Verfahren durchlaufen muss. Je nach Inhalt der Information und Zeitpunkt ihrer Verbreitung kann der Mitarbeiter, d.h. der Verfasser des Beitrags, möglicherweise als Privatperson juristisch zur Verantwortung gezogen werden. Falls Sie sich bei der Veröffentlichung Ihres Beitrags nicht sicher sind, urteilen Sie nicht selbst, sondern fragen Sie Ihren Vorgesetzten oder die zuständige Abteilung nach Rat.

## 6.2 Offenlegung von Informationen

Wir legen Informationen, die keine Betriebsgeheimnisse sind oder nicht aufgrund einer vertraglich vereinbarten Verschwiegenheitspflicht als vertraulich gelten und von der Gesellschaft tatsächlich benötigt werden, zeitnah und in angemessener Weise offen.

### Offenlegung und Verwaltung von Unternehmensinformationen



Zur Sicherstellung der Transparenz und zum Erhalt des Vertrauens der Gesellschaft sind Unternehmen verpflichtet, ihre Geschäftstätigkeiten der Gesellschaft gegenüber in angemessener Weise zu erklären. Insbesondere ein börsennotiertes Unternehmen wie HOR muss für Anlageentscheidungen wichtige Informationen wie Finanzdaten zeitnah und in angemessener Weise offenlegen.

Damit die HORIBA-Gruppe als börsennotiertes Unternehmen, aber auch als Mitglied eines Gruppenunternehmens das Vertrauen der Gesellschaft nicht verliert, dokumentiert und verwahrt sie die Informationen in korrekter Weise und legt die notwendigen Informationen zeitnah und in angemessener Weise offen.

#### Auf den Punkt gebracht

- Wir registrieren Geschäftsprotokolle präzise in internen Systemen wie SAP.
- Wir legen Informationen im Einklang mit Gesetzen und Verordnungen zeitnah und in angemessener Weise offen.
- Im Sinne der Transparenz und zur Sicherstellung des Vertrauens der Gesellschaft legen wir wichtige Informationen freiwillig offen, auch wenn wir gesetzlich nicht dazu verpflichtet sind.
- Wichtige unveröffentlichte Tatsachen über die HORIBA-Gruppe (wie Rechnungsabschluss, Patenterwerb, Fehlproduktion oder Skandale der, die wir während unserer Arbeit erfahren haben, verwalten wir strikt und erzählen sie weder Familienangehörigen noch Freunden.
- Bei internen und externen Revisionen und Untersuchungen handeln wir aufrichtig und stellen präzise Informationen zur Verfügung.

#### Beispiel

#### Der Umsatz, der ursprünglich der aktuellen Periode zugerechnet werden sollte, wird wahrscheinlich in die nächste Periode verschoben...

Sie wurden von Ihrem Vorgesetzten aufgefordert, sich noch etwas mehr anzustrengen, um das Umsatzziel der aktuellen Periode zu erreichen. Sie haben einen Auftrag, der noch in der aktuellen Periode hätte abgeschlossen werden sollen, aber nun aus Kundengründen in die nächste Periode verschoben wird. Sie benachrichtigen Ihren Kunden und lassen den noch nicht abgeschlossenen Auftrag als abgeschlossen gelten, um der aktuellen Periode den Umsatz zuzurechnen.

#### → Erläuterung

- Der Grundsatz der Unternehmensrechnung besagt, dass der Umsatz grundsätzlich erst zugerechnet werden darf, wenn das Produkt dem Kunden tatsächlich bereitgestellt wurde und das Unternehmen somit das Recht zur Auszahlung des Entgelts erhält (Realisationsprinzip).
- Börsennotierte Unternehmen sind dazu verpflichtet, Dokumente wie Wertpapierbericht und weitere Berichte abzugeben. Dabei muss ein Bestätigungsvermerk vom Auditor beigelegt sein, der bestätigt, dass die Dokumente dem Rechnungslegungsstandard gemäß erstellt sind. Falls dies nicht möglich ist, kann dies schwerwiegende Folgen wie die Aufhebung der Börsennotierung haben.
- Wenn die Bilanzierung in Frage gestellt wird, ist eine gründliche Untersuchung notwendig, um klarzustellen, in welchem Ausmaß welche Fehler unterlaufen sind. Gegebenenfalls müssen die Jahresabschlüsse vergangener Geschäftsjahre auch korrigiert werden. Das bedeutet für das Unternehmen eine enorme Belastung und kann zur Frage nach der Verantwortung führen.
- Für reibungslose Unternehmensaktivitäten ist es äußerst wichtig, die Rechnungslegungsstandards zu verstehen und in angemessener Weise zu dokumentieren.

## 6.3 Aktiver sozialer Beitrag als „guter Unternehmensbürger“

Wir erhalten unser gutes Verhältnis zur Gesellschaft durch angemessene Zusammenarbeit und Kooperation aufrecht. In Katastrophenfällen werden wir uns in Kooperation mit der lokalen Gesellschaft für Rettungs- und Katastrophenschutzaktionen einsetzen. Außerdem achten wir das Konzept des universellen Designs, durch das die Produkte für möglichst viele Menschen zugänglich werden, und bemühen uns um dessen Umsetzung.

### ■ Förderung des gesellschaftlichen Beitrags



Im Rahmen der gesellschaftlichen Verantwortung von Unternehmen ist die Umsetzung des gesellschaftlichen Beitrags von großer Bedeutung. Die HORIBA-Gruppe arbeitet bereits regelmäßig mit den lokalen Gesellschaften zusammen. Sie erkennt die gesellschaftlichen Probleme und setzt sich aktiv zur Lösung dieser Probleme ein. Beispielsweise kann bei gemeinnützigen Aktivitäten wie Unterstützung in Katastrophengebieten oder ehrenamtlicher Katastrophenhilfe passieren, gerade aufgrund ihrer wichtigen und berechtigten Absichten, dass die Überprüfung von relevanten Gesetzen und Verordnungen, die Bestätigung der Aufforderung von Verwaltungen oder die Befolgung interner Regeln und Verfahren vernachlässigt werden. Es muss deshalb darauf geachtet werden, dass dies nicht geschieht.

#### Auf den Punkt gebracht

- Wir beteiligen uns als HORIBARIAN aktiv an nachhaltigen Aktivitäten, die zur Lösung gesellschaftlicher Probleme führen und einen Beitrag für die lokale Gesellschaft leisten können.
- Wir achten das Konzept des universellen Designs bei der Produktentwicklung und Dienstleistungen, aber auch bei unseren Medien wie Druckerzeugnissen, der Homepage sowie beim Anlagendesign.
- Auch bei gemeinnützigen Aktivitäten wie Unterstützung in Katastrophengebieten und ehrenamtlicher Katastrophenhilfe achten wir stets auf die Einhaltung von relevanten Gesetzen, Verordnungen, internen Regeln und Verfahren.



## 7. Wir setzen uns freiwillig und aktiv mit Umweltproblemen auseinander.

Unter Berücksichtigung, dass wir die für unsere Geschäftstätigkeiten notwendigen Rohstoffe und Energien von der Erde profitieren, geben wir uns die größte Mühe, die Umweltbelastungen durch unsere Geschäftstätigkeiten, Produkte und Dienstleistungen so gering wie möglich zu halten. Dadurch wollen wir der nächsten Generation die Umwelt in einem verbesserten Zustand überreichen können. Ferner befolgen wir die umweltrelevanten Gesetze und Verordnungen und engagieren uns aktiv für Verbesserungsaktivitäten zum globalen Umweltschutz.

### ■ Schutz der globalen Umwelt



Während weltweit Initiativen zur Realisierung der SDG-Ziele (Ziele für nachhaltige Entwicklung) gefördert werden, ist für die Aufrechterhaltung gesunder Geschäftstätigkeiten die Förderung von Umweltschutz unerlässlich. Zum Schutz der globalen Umwelt setzt sich die HORIBA-Gruppe aktiv für die Reduzierung von Treibhausgasemissionen, die im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit verursacht werden, die effiziente Nutzung natürlicher Ressourcen, die angemessene Abfallentsorgung, die Kontrolle von umweltbelastenden Stoffen und die Vermeidung von Umweltverschmutzungen ein.

Zur Erreichung dieses Ziels ist es wichtig, dass sich jeder einzelne HORIBARIANer mit Umweltproblemen auseinandersetzt und die täglichen Geschäftstätigkeiten mit dem Bewusstsein, stets umweltschonende Verbesserungen vorzunehmen, ausführt.

Die HORIBA-Gruppe befolgt die umweltrelevanten Gesetze und Verordnungen und führt Geschäftstätigkeiten zur Reduzierung von Umwelttrisiken im Einklang mit ihren eigenen Umweltleistungsindikatoren durch, um zur Realisierung einer nachhaltigen Gesellschaft beizutragen.

#### Auf den Punkt gebracht

- Wir verstehen und befolgen die aktuellen umweltrelevanten Gesetze, Regulierungen und internen Regeln.
- Wir nehmen angemessene Umweltschutzkontrollen und -messungen vor und erstatten darüber Bericht.
- Wir tragen zur Milderung des Klimawandels durch Reduzierung von Treibhausgasemissionen bei und fördern den Rohstoffkreislauf durch effiziente Nutzung natürlicher Ressourcen wie Wasser und angemessene Abfallentsorgung. Wir berücksichtigen bei unseren Geschäftstätigkeiten die Vermeidung von Umweltverschmutzungen und die faire Nutzung von biologischen Ressourcen.

#### Artikel

#### Greenwashing

In der modernen Gesellschaft nimmt das Bewusstsein für Umweltprobleme zu, so dass Umweltschutzaktionen durch Unternehmen für die Verbraucher eine besonders große Bedeutung haben. „Greenwashing“ ist eine international problematisch angesehene Geschäftsstrategie, wobei die Unternehmen mit der Absicht, ihr Markenimage zu verbessern, die Verbraucher bewusst durch irreführende Informationen zu Umweltaktionen oder durch Übertreibung der Umweltfreundlichkeit von Produkten und Dienstleistungen zu täuschen versuchen. Dieser Begriff ist in den 80ern entstanden und eine Kombination aus den Worten „green“, das auf Umweltfreundlichkeit und Öko anspielt, und „whitewashing“, das so viel wie „beschönigen/übertünchen“ bedeutet.

Greenwashing steht weltweit massiv in der Kritik, weil angebliche Umweltinitiativen in der Wirklichkeit nicht durchgeführt werden, keine Zertifizierung von vertrauenswürdigen unabhängigen Institutionen vorliegt oder Behauptungen der Nachhaltigkeit auf ungenauen Angaben basieren. Trügerische Geschäftsstrategien dieser Art führen die Verbraucher nicht nur in die Irre, sondern machen die Bemühungen anderer Unternehmen, die tatsächlich umweltschonende Initiativen ergreifen, zunichte und können zum Verlust des Verbrauchervertrauens führen. In der Tat nimmt in den jeweiligen Ländern, vor allem in den Vereinigten Staaten, die Zahl der Unternehmen, die wegen Greenwashing verklagt werden, rasant zu. Die Schaffung der relevanten Gesetze wird international vorangetrieben. In Großbritannien hat beispielsweise die Wettbewerbs- und Marktbehörde (CMA) 2021 „Green Claims Code“ als Richtlinie zum Konsumentenschutz eingeführt. Auch in Frankreich wurden gesetzliche Kontrollen zum Greenwashing und ein Bußgeldsystem eingeführt. Zur Vermeidung von Greenwashing werden die Unternehmen dazu aufgefordert, nachweisbar umweltschonende Aktivitäten durchzuführen, transparente und präzise Informationen zu verbreiten und Initiativen zur Schulung der Mitarbeiter und zur Schaffung der internen Regeln zu ergreifen.

## 8. Wir verstärken unser Risikomanagement, indem wir jegliche Verknüpfung zu gesellschaftsfeindlichen Kräften ablehnen, die Informationssicherheit aufrechterhalten und Vorbereitungen für Terroranschläge, Naturkatastrophen und die Verbreitung von Infektionskrankheiten treffen.

### 8.1 Ablehnung von gesellschaftsfeindlichen Kräften

Wir unterhalten keinerlei Beziehungen zu Individuen oder Organisationen gesellschaftsfeindlicher Kräfte, die die öffentliche Ordnung und gesunde Unternehmensaktivitäten negativ beeinträchtigen.

#### Ablehnung von Verbindungen mit gesellschaftsfeindlichen Kräften



Hinsichtlich der Bedrohung, mit der die globale Gesellschaft durch Mafia und Terrorismus konfrontiert wird, sind Maßnahmen gegen Terrorismusfinanzierung zu einer internationalen Aufgabe geworden und sind für die HORIBA-Gruppe ebenfalls von großer Bedeutung. Nicht nur internationale Organisationen wie FATF (Financial Action Task Force: multilaterale Institution, die internationale Standards zur Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung u. Ä. setzt und durchführt), sondern auch Financial Services Agency in Japan ruft durch ihre Richtlinien zur Vorsicht auf. Unternehmen, die eine gesellschaftliche Verantwortung übernehmen, müssen Initiativen wie die Etablierung strenger Verfahren vorantreiben, damit keine Beziehungen zu gesellschaftsfeindlichen Kräften unterhalten werden.

Die gesellschaftsfeindlichen Kräfte können sich als gewöhnliche Unternehmen und Bürgergruppen ausgeben und in normal erscheinenden Transaktionen ungerechtfertigte Forderungen für Vorteile wie Geld stellen. Die Unterhaltung von Beziehungen zu gesellschaftsfeindlichen Kräften oder die Situation, die sie begünstigen kann, kann nicht nur zur Bestrafung durch Gesetze und Verordnungen der jeweiligen Länder, sondern auch zum Verlust des Vertrauens der Geschäftspartner und Gesellschaft führen, was unbedingt vermieden werden muss.

#### Auf den Punkt gebracht

- Wir unterhalten keine geschäftlichen Verbindungen mit gesellschaftsfeindlichen Kräften wie Terrorgruppen, Mafias oder kriminellen Vereinigungen. Wir gewähren ihnen keine Vorteile.
- Wir nutzen nicht die Macht von gesellschaftsfeindlichen Kräften.
- Wir verstehen und befolgen die Verfahren zur Prüfung der Geschäftspartner, ob sie keine Beziehungen zu gesellschaftsfeindlichen Kräften unterhalten (wie Untersuchungspflicht, Erwerb von Bestätigungsschreiben, Kündigungsklausel in Verträgen).
- Auf ungerechtfertigte Forderungen von gesellschaftsfeindlichen Kräften reagieren wir nicht als Privatperson oder einzelne Abteilung, sondern fragen Führungskräfte, die Rechtsabteilungen der jeweiligen Unternehmen oder die HOR-Rechtsabteilung nach Rat.





## 8.2 Maßnahmen zur Informationssicherheit

Wir bemühen uns um die Steigerung des Bewusstseins für Informationssicherheit und machen uns gleichzeitig bewusst, dass die Cybersicherheit eines der Risiken darstellt, die eine erhebliche Auswirkung auf das Management haben, und ergreifen den Risiken entsprechende angemessene Sicherheitsmanagement-Maßnahmen. Ferner verwalten wir intern die während der Geschäftstätigkeiten erworbenen vertraulichen Informationen sorgfältig.

### Informationssicherheit und -management



In den letzten Jahren nimmt im Zuge der wachsenden Verwendung digitaler Technologien die Wichtigkeit der Informationswerte zu. Gleichzeitig wächst aber die tägliche Bedrohung durch Cyberangriffe wie Ransomware, die schwerwiegende Auswirkungen haben.

Die HORIBA-Gruppe erkennt, dass Cybersicherheit eine der wichtigen Aufgaben darstellt, und trifft angemessene Cybersicherheitsmaßnahmen durch angemessene Bewertung und regelmäßige Überprüfung der Cyber Risiken.

Außerdem stellen wir die Verwaltung vertraulicher Informationen wie Kundeninformationen, personenbezogener Daten oder Betriebsgeheimnisse sicher, indem sich alle HORIBARIANer der Wichtigkeit bewusst sind.

#### Auf den Punkt gebracht

- Wir befolgen die Gesetze, Verordnungen und internen Regeln, die vertrauliche Informationen wie Kundeninformationen, personenbezogene Daten oder Betriebsgeheimnisse betreffen, und verwalten sie sicher.
- Wir führen physische und technische Abwehrmaßnahmen wie Verwaltung der Zugriffsrechte, Nutzung von Antiviren-Software, Sperrung- und Mitnahme-Management, Einschränkung von Installationen u. Ä. durch.
- Wir führen vom Unternehmen angewiesene personelle und organisatorische Abwehrmaßnahmen (Geheimhaltungsvereinbarung mit Geschäftspartnern, Verschwiegenheitserklärung mit Mitarbeitern (zum Zeitpunkt der Ausscheidung eingeschlossen), Kennzeichnung von vertraulichen Informationen, Sicherheitsschulungen u. Ä.) durch.
- Wir melden unverzüglich unseren Vorgesetzten oder der zuständigen Abteilung, wenn wir von unangemessenen Fällen der Informationssicherheit und des Informationsmanagements oder vom möglichen Datenabfluss Kenntnis erlangen.

Relevante globale Regel

„HORIBA Group Information Technology Security Policy“ und  
„HORIBA Group Non-Disclosure Agreement“

#### Artikel

### 7 Kontrollpunkte zum Informationsmanagement

- 1 Werden Kundendaten, personenbezogene Daten, Betriebsgeheimnisse und sonstige vertrauliche Daten mit Bedacht behandelt und nicht an unbefugte Personen weitergegeben? Werden nicht mehr benötigte Daten unverzüglich gelöscht?
- 2 Sind die Passwörter komplex und nicht einfach zu erraten? Verwenden Sie das gleiche Passwort nicht mehrmals?
- 3 Prüfen Sie verdächtige E-Mails oder Anhänge von unbekanntem Adressen mit Bedacht und öffnen Sie sie nicht einfach? Prüfen Sie den Empfänger und Inhalt beim Versand von E-Mails und ob die Informationen angemessen und korrekt sind?
- 4 Achten Sie, dass Sie im Internet auf keine verdächtigen oder unnötigen Webseiten zugreifen?
- 5 Achten Sie stets darauf, geliehene Endgeräte oder Medien so selten wie möglich außerhalb des Unternehmens mitzunehmen und nicht zu verlegen.
- 6 Nehmen Sie an den vom Unternehmen vorgeschriebenen Schulungen zur IT-Sicherheit regelmäßig teil?
- 7 Informieren Sie unverzüglich Ihren Vorgesetzten oder die zuständige Abteilung, wenn verdächtige Aktivitäten oder Datenabfluss vorliegen?

#### Begriffserläuterung

### Ransomware

Die Bezeichnung „Ransomware“ ist eine Wortbildung aus Lösegeld (ransom) und Software. Diese Malware (Schadsoftware) verschlüsselt Daten auf dem infizierten Endgerät und verhindert somit den Zugriff auf sie, um für ihre Entschlüsselung ein Lösegeld zu fordern.

In den letzten Jahren hat die Zahl der Angriffe zugenommen und sie werden immer fortschrittlicher. Außerdem nehmen Methoden zu, mit denen die Daten nicht nur verschlüsselt, sondern auch gestohlen und im Darknet veröffentlicht werden. Hierbei handelt es sich um eine ernste Bedrohung, für die durch die Cybersicherheit Maßnahmen ergriffen werden müssen.

Findet eine Ransomware-Infizierung einmal statt, werden die für die Arbeit notwendigen Daten verschlüsselt, so dass eine Einstellung der Geschäftstätigkeiten unumgänglich sein kann. Viele der Unternehmen, die Ransomware-Angriffe erlitten haben, haben für die Wiederherstellung mehr als 1 Woche benötigt, teilweise sogar mehr als 2 Monate, so dass sich die immensen Kosten für die Wiederaufnahme der normalen Unternehmensaktivitäten und die enormen entgangenen Gewinne erahnen lassen.

Häufige Infektionswege von Ransomware sind VPN-Geräte, aber auch eine gewisse Anzahl von Angriffen über Remote Desktop oder verdächtige E-Mails wird jedes Jahr verzeichnet. Zur Verhinderung von Infektionen ist es wichtig, dass nicht nur durch das Unternehmen Maßnahmen getroffen werden, sondern sich jeder einzelne HORIBARIANer dieser Gefahr bewusst und achtsam ist.

## 8.3 Initiativen im Risikomanagement

Wir wollen Risiken von Terroranschlägen, Naturkatastrophen und der Verbreitung von Infektionskrankheiten vermeiden und die damit verbundene Schäden minimal halten. Dazu etablieren wir ein Risikomanagementsystem, um die Risiken, die die Unternehmensaktivitäten der gesamten Gruppe betreffen, zu erfassen, zu analysieren, zu vermeiden und anzugehen. Falls nötig arbeiten wir mit verschiedenen Stakeholdern wie unseren Geschäftspartnern, anderen Unternehmen und Industriegruppen zusammen, um den Schaden für die Gesellschaft insgesamt zu minimieren.

### Etablierung eines Risikomanagementsystems



Es existieren ernsthafte Risiken verschiedener Art, die einen erheblichen, negativen Einfluss auf die Unternehmensführung und Geschäftstätigkeiten haben, wie Terroranschläge, Naturkatastrophen, die Verbreitung von Infektionskrankheiten, Cyberangriffe, der starke Anstieg von Rohstoffpreisen oder die Insolvenz von Geschäftspartnern. Unter diesen Risiken gibt es unvermeidbare Risiken, gegen die nicht vorgebeugt werden kann, auch wenn wir sehr achtsam sind. Aber auch wenn diese Risiken nicht komplett vermieden werden können, können die Auswirkungen reduziert bzw. transferiert werden, indem wir sie im Voraus erkennen und entsprechende Maßnahmen ergreifen. Die Bemühung um das Risikomanagement ist für uns von großer Bedeutung. Wir etablieren ein internes Risikomanagementsystem und erfassen durch stete Überwachung ernsthafte Risiken im Voraus. Wir stehen auch in engem Kontakt mit verschiedenen Stakeholdern, wie Versicherungsunternehmen, Geschäftspartnern, Anwohner- und Industriegruppen sowie zuständigen Behörden.

#### Auf den Punkt gebracht

- Wir machen uns bewusst, dass verschiedene Risiken existieren, die das Unternehmen heimsuchen können, wie Terroranschläge, Naturkatastrophen, Infektionskrankheiten, Cyberangriffe oder Betrug die die Buchhaltung und Qualität betreffen.
- Wir verstehen den Aufbau des Risikomanagements, das aus der Risikobeurteilung (Risikoidentifikation, -analyse und -bewertung), der Risikobewältigung (Vermeidung, Reduzierung, Transfer und Akzeptanz) und der Überwachung besteht, und setzen das um.
- Wir stellen klar, mit wem (Vorgesetzten, Geschäftsleitung, Versicherungsunternehmen, Geschäftspartnern, Anwohner- und Industriegruppen, zuständigen Behörden u.Ä.) wir im Ereignisfall kooperieren. Wir pflegen und intensivieren Kontakt mit unseren Kooperationspartnern auch im Alltag, damit wir im Ereignisfall schnell reagieren können.

### Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und des Katastrophenschutzes



Initiativen für die öffentliche Sicherheit und den Katastrophenschutz sind nicht nur im Rahmen nachhaltiger Geschäftstätigkeiten unerlässlich, sondern auch zur Gewährleistung der Geborgenheit und Sicherheit in der lokalen Gesellschaft notwendig. Die HORIBA-Gruppe belässt es nicht nur bei der Einhaltung von relevanten Gesetzen und Verordnungen, sondern trifft gemäß dem internen Risikomanagementsystem Vorsorgemaßnahmen für schwere Unfälle. Wir führen regelmäßig Übungen durch und erhöhen dadurch das tägliche Sicherheitsbewusstsein aller HORIBARIANern. Wichtig ist zudem, die Vorgesetzten zeitnah zu informieren, falls etwas Ungewöhnliches auffällt. Sollte jedoch eine Katastrophe eintreten, ist es wichtig, sofort Maßnahmen zur Verhinderung einer Schadensausweitung zu treffen und präzise Informationen, die auf einer Untersuchung tatsächlicher Umstände basieren, zeitnah offenzulegen und sich um die Vorbeugung erneuter Vorfälle zu bemühen.

#### Auf den Punkt gebracht

- Wir verstehen und befolgen die aktuellen gesetzlichen Regelungen über die öffentliche Sicherheit und den Katastrophenschutz.
- Wir verstehen die Wichtigkeit des betrieblichen Kontinuitätsplans (BCP), in dem die Erstreaktion und die Maßnahmen zur Verhinderung der Schadensausweitung bei Katastrophenfällen festgelegt sind, und werden uns notwendigenfalls an ihn richten.
- Sollte ein ungewöhnlicher und dadurch meldepflichtiger Vorfall bez. der öffentlichen Sicherheit eintreten, werden wir uns unverzüglich mit unseren Vorgesetzten und den zuständigen Abteilungen beraten und diesen Vorfall notwendigenfalls der zuständigen Behörde melden.
- Zur Vermeidung von gleichartigen Schadensfällen gehen wir den zugrunde liegenden Ursachen nach und erarbeiten Maßnahmen zur Vorbeugung erneuter Vorfälle, um sie dann durchzuführen.

## Sonstige Compliance-Punkte

### 1 Schutz und Achtung des geistigen Eigentums

Wir verstehen, dass geistiges Eigentum den Kern unserer Geschäftstätigkeiten ausmacht und somit ein wichtiges Kapital der HORIBA-Gruppe darstellt. Wir schützen und nutzen es in angemessener Weise.

#### Bedeutsamkeit des Schutzes und der Achtung des geistigen Eigentums



Geistiges Eigentum (Patentrecht, Gebrauchsmusterrecht, Geschmacksmusterrecht, Markenrecht, Urheberrecht, Know-how u.Ä.) ist in der Durchführung der Geschäftstätigkeiten ein äußerst wichtiges Kapital, dessen Wichtigkeit immer mehr zunimmt.

Geistiges Eigentum ist Eigentum eines Unternehmens, zu dessen Erwerb große finanzielle Investitionen und viel Engagement eingesetzt werden. Deshalb muss es sicher geschützt werden.

Andererseits müssen wir größte Vorsicht walten lassen, damit das geistige Eigentum anderer Dritten keinesfalls verletzt wird.

#### Auf den Punkt gebracht

- Wir melden unverzüglich unseren Vorgesetzten oder den zuständigen Abteilungen, wenn wir während der Arbeit von dem bekannten Standard abweichende Lösungen identifizieren.
- Wir verstehen, dass es sich beim geistigen Eigentum, das während der Arbeit erlangt wurde, um ein wichtiges Eigentum des Unternehmens handelt.
- Technische Informationen sollten nicht vor der Prüfung einer möglichen Anmeldung eines Schutzrechtes (Patent, Design, etc.) aus der HORIBA Gruppe herausgegeben werden.
- Bei der Durchführung von Geschäftstätigkeiten und der F&E von Produkten muss gewissenhaft geprüft werden, ob das geistige Eigentum anderer Unternehmen oder Personen nicht verletzt wird.

### 2 Verbot unlauteren Wettbewerbs

Auch wenn folgende Compliance-Punkte nicht direkt in den Ethikkodex festgehalten sind, sind sie wichtig und müssen von den HORIBARIANern befolgt werden.

Die HORIBA-Gruppe betreibt keinen unlauteren Wettbewerb wie illegalen Erwerb von Betriebsgeheimnissen anderer Unternehmen, Nachahmung von Produkten anderer Unternehmen oder Schädigung des Vertrauens in andere Unternehmen.

#### Verbot unlauteren Wettbewerbs



Der Wettbewerb zwischen Unternehmen muss gerecht sein. Verhalten, das den fairen Wettbewerb zwischen Unternehmern hindert, wird in zahlreichen Ländern durch Gesetze gegen den unlauteren Wettbewerb verboten. Beispiele hierfür sind: Illegaler Erwerb/illegale Verwendung wichtiger Informationen wie Betriebsgeheimnisse anderer Unternehmen; illegale Nutzung von Entwicklungskosten und Markenimage (Trittbrettfahren) in Form von Nachahmung von Produkten und Kennzeichen anderer Unternehmen; Schädigung des Vertrauens in andere Unternehmen.

#### Auf den Punkt gebracht

- Wir führen die Geschäftstätigkeiten im Einklang mit den Gesetzen für lauterer Wettbewerb der jeweiligen Länder und den Richtlinien zur Vermeidung unlauteren Wettbewerbs der jeweiligen Branchen durch.
- Wir erwerben vertrauliche Informationen anderer Unternehmen nicht illegal und verwenden keine möglichen Betriebsgeheimnisse anderer Unternehmen in unseren F&E- und Vertriebsaktivitäten.
- Wir verleumden unsere Mitbewerber nicht mit Informationen, die nicht den Tatsachen entsprechen, um unsere eigene Stellung zu verbessern.
- Wir ahmen keine Produkte anderer Unternehmen nach und versehen nicht unsere Produkte mit ähnlichen Kennzeichen wie den anderer Unternehmen, in einer Weise, die über gesetzlich Erlaubtes hinausgeht.
- Der Inhalt von Katalogen und Bedienungsanleitungen muss objektiv und nachweisbar sein (Zahlen und Fakten).

### 3 Verbot von Handlungen der Interessenkonflikte

Als Mitglied der HORIBA-Gruppe dürfen keine Handlungen, die gegen den Interessen der HORIBA-Gruppe sind, getätigt werden (Interessenkonflikt). Auch für Handlungen, die potenzielle Interessenkonflikte darstellen, müssen intern notwendige Verfahren eingehalten werden und bei der Behandlung ist Vorsicht geboten.

#### ■ Verbot von Handlungen der Interessenkonflikte



Interessenkonflikte bestehen, wenn die Interessen des Unternehmens mit Ihren eigenen oder den von Ihren Nahestehenden kollidieren. Wenn bei Bestellungen/Geschäften Ihre eigenen Interessen oder Interessen von Ihren Familienangehörigen, Freunden oder sonstigen nahestehenden Personen bevorzugt würden, würde das für das Unternehmen Verluste bzw. keinen besten Gewinn bedeuten. Bei den Führungskräften wird dies teilweise durch Gesetze und Verordnungen direkt verboten. Aber auch sonstige Mitarbeiter müssen äußerste Vorsicht walten lassen. Wenn tatsächliche bzw. potenzielle Interessenkonflikte vorliegen, müssen wir unsere Vorgesetzten oder die zuständigen Abteilungen unverzüglich informieren und Informationen ausreichend offenlegen, um diese Angelegenheit gemäß den internen Verfahren angemessen zu handhaben.

#### Auf den Punkt gebracht

- Sie unternehmen nichts, was mit dem Geschäft des Unternehmens im Wettbewerb steht (Beispiele: konkurrierende Geschäfte durchführen, bei einem Konkurrenzunternehmen die Firmenführung übernehmen oder sich als Großaktionär bzw. -gesellschafter beteiligen).
- Wenn Sie selbst oder interessierte Parteien von Ihnen, wie Ihre Familienangehörige, mit dem Unternehmen Geschäftsbeziehung eingehen, unterlassen Sie Handlungen, die die Interessen vom Unternehmen ungerecht schädigen könnten.
- Sie gewähren keinen bestimmten Geschäftspartnern unangemessene Vorteile. Sie akzeptieren auch keine unangemessenen Vorteile von Ihren Geschäftspartnern.
- Bei Vorliegen auch nur einer geringen Gefahr eines potenziellen Interessenkonflikts müssen interne angemessene Prüfungs- und Genehmigungsverfahren durchlaufen werden.



## 4 Handelskontrolle

Wir befolgen relevante Gesetze, Verordnungen und Regeln für die Ein- und Ausfuhr, damit die Technologien und Produkte der HORIBA-Gruppe nicht für militärische Zwecke zweckentfremdet werden und damit die Zollabfertigung korrekt abläuft.

### ■ Gewährleistung der Sicherheitsexportkontrolle



Produkte, die aus hochentwickelten Technologien bestehen, können zu militärischen Zwecken zweckentfremdet werden. Durch Gesetze und Verordnungen sowie internationale Rahmenwerke wie Abkommen wurde eine Regelung für die Ein- und Ausfuhr etabliert, um die Zweckentfremdung für militärische Zwecke zu vermeiden und den Frieden und die Sicherheit der internationalen Gemeinschaft zu gewährleisten. Diese Regelung zu Import- und Exportkontrollen gilt nicht nur für die Ein- und Ausfuhr von Gegenständen, sondern kann auch für die Ein- und Ausfuhr von Technologien angewandt werden. Neben der Regelung des Exportlandes muss auch die des Importlandes oder das extraterritoriale geltende Recht, welches in den Vereinigten Staaten gilt, berücksichtigt werden. Die HORIBA-Gruppe stellt sicher, dass Abkommen, Gesetze und Verordnungen der Handelskontrolle eingehalten werden.

#### Auf den Punkt gebracht

- Wir befolgen die aktuellen gesetzlichen Regelungen der Sicherheitsexportkontrolle.
- Im Vorfeld des Handels prüfen wir, ob der Handel mit den Kunden möglich ist.
- Wir beurteilen, ob das Handelsobjekt (Produkt, Komponente, Technologie) Regulierungen unterliegt.
- Sollte es nicht eindeutig sein, ob das Handelsobjekt Regulierungen unterliegt, fragen Sie immer Ihre Vorgesetzten, Führungskräfte, die Rechtsabteilungen der jeweiligen Unternehmen oder die HOR-Rechtsabteilung nach Rat.

→ Relevante globale Regel "HORIBA Group Security Trade Control"

### ■ Einhaltung sonstiger Gesetze und Verordnungen für die Ein- und Ausfuhr



Für die Ein- und Ausfuhr von Produkten, Rohstoffen, Komponenten sowie Technologien müssen die Regulierungen der jeweiligen Länder, die die Ein- und Ausfuhr regeln, befolgt und entsprechende Zollgebühren gezahlt werden.

#### Auf den Punkt gebracht

- Wir verstehen und befolgen die aktuellen gesetzlichen Regelungen und Abkommen für die Ein- und Ausfuhr.
- Wir bearbeiten die für die Ein- und Ausfuhr notwendige Bewilligung, Genehmigung oder Anmeldung vollständig.
- Bei der Ein- und Ausfuhrerklärung befolgen wir die Zollgesetze und -verordnungen, bezahlen den korrekten Steuerbetrag und geben den Wert, Inhalt und die Anzahl korrekt an.
- Bei Anwendung des Allgemeinen Präferenzsystems (APS) prüfen wir gründlich, ob die Ursprungsregeln erfüllt werden.

#### Begriffserläuterung

#### Allgemeines Präferenzsystem (APS)

Beim grenzüberschreitenden Transfer von Waren, insbesondere beim Warenimport, werden gemäß Abkommen und Gesetze des Importlandes Steuern, sog. Zollgebühren, erhoben. Unter bestimmten Bedingungen kann ein geringerer Zollsatz als gewöhnlich erhoben werden. Hierbei handelt es sich um den sog. Präferenzzoll. Der Präferenzzoll kann durch Gesetze im Importland festgelegt werden, um die wirtschaftliche Entwicklung im Exportland zu fördern, das zu den Entwicklungsländern gehört. Der Präferenzzoll kann auch durch Freihandelsabkommen (FHA) oder Wirtschaftspartnerschaftsabkommen (WPA), die bilateral oder multilateral abgeschlossen werden, zum Zweck der Handelsförderung mit bestimmten Ländern bestimmt werden.

Für die Gewährung des Präferenzzolls muss eine Ursprungserklärung abgegeben werden, um nachzuweisen, dass die Ware Gegenstand des APS ist. Die notwendige Ursprungserklärung unterscheidet sich nach der Art des Präferenzzolls, so dass für den Antrag die geltende Regelung geprüft werden muss.

## 4 Handelskontrolle

### Artikel

### Technologietransfer

In vielen Ländern fällt nicht nur der Export von Waren, sondern auch der von Technologien unter die Exportkontrolle. Nicht nur die Mitnahme von Plänen oder technischen Unterlagen auf Papier ins Ausland, sondern auch die Bereitstellung von Unterlagen in elektronischer Form, die Weitergabe von technischem Wissen in Form von Seminarveranstaltungen können Gegenstand der Exportkontrolle werden. Ebenfalls kann es als Gegenstand der Exportkontrolle gelten, wenn eine im Ausfuhrland ansässige Person gegenüber einer nicht-ansässigen Person Technologie anbietet. Bei solch einem Fall ist besonders Vorsicht geboten, denn es kann den Anschein haben, als ob alles im Ausfuhrland abgeschlossen wäre, und man leicht übersieht, dass die Exportkontrolle auch hier gilt. Außerdem gibt es Länder, in denen die Exportkontrolle nicht nur für die direkte Ausfuhr aus Ihrem Land gilt, sondern auch für den Fall, wenn die aus Ihrem Land exportierte Technologie vom Zielland in ein Drittland weiter exportiert wird (Wiederausfuhrkontrolle). Die Exportkontrolle der gewissen Länder gilt auch für die Produkte, die durch Ihre Technologie im Ausland hergestellt werden („foreign direct product“).

Auf diese Weise unterscheidet sich die Exportkontrolle hinsichtlich ihres Gegenstands und Inhalts sehr, so dass der Inhalt der Gesetze und Verordnungen, die für uns angewandt werden können, stets geprüft werden muss.

## 5 Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen als Privatperson

Als Mitglied der HORIBA-Gruppe werden wir als Privatperson weder Fehlverhalten noch Straftaten begehen, indem wir uns beispielsweise das Unternehmenseigentum aneignen oder vertrauliche Informationen illegal nutzen.

### Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen als Privatperson



Wenn sich eine Person das Unternehmenseigentum oder Informationen illegal aneignet oder nutzt oder als Privatperson unabhängig vom Unternehmen Straftaten oder sonstige rechtswidrige Handlungen begeht, erleiden nicht nur die Menschen, die ihr nahestehen, Schäden und Unannehmlichkeiten, sondern es besteht auch die Gefahr, dass die Geschäftstätigkeiten der HORIBA-Gruppe und das Vertrauen in sie im großen Ausmaß beeinträchtigt werden.

Jeder Einzelne muss sich bei der Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen als Privatperson bewusst sein, dass sein Verhalten große Auswirkung auf das Unternehmen hat.

### Auf den Punkt gebracht

- Wir halten uns als Privatperson von gesetzeswidrigem Verhalten fern, wie Ersatzforderung der fiktive/aufgeblähten Kosten, Annahme der Kick-back, Unterschlagung oder Weiterverkauf des Lagerbestandes.
- Wir nutzen das Unternehmenseigentum (Geld, Lagerbestand, Einrichtungsgegenstände, Handy, IT-System, Firmenwagen u. Ä.) nicht für außerdienstliche Zwecke und eignen es uns nicht an.
- Wir verhalten uns weder gesetzeswidrig noch inkorrekt und beteiligen uns nicht an Insiderhandel, indem wir unveröffentlichte wichtige Tatsachen anderer Unternehmen ausnutzen (Rechnungsabschluss, Patenterwerb, Fehlproduktion, Skandale u. Ä.).
- Wir sind uns bewusst, ein Mitglied der HORIBA-Gruppe zu sein, und verhalten uns als Privatperson weder gesetzeswidrig noch inkorrekt wie in Form von Gewalttaten und Belästigungen.

**HORIBA**  
**Compliance-Handbuch**

Herausgegeben von HORIBA, Ltd.  
Abteilung für allgemeine  
Angelegenheiten

Erstausgabe: 01. Juli 2024

**HORIBA**